

NEUES VOM FNG



[Seite 3 >>](#)

VERÖFFENTLICHUNGEN  
LITERATUR



[Seite 21 >>](#)

UND  
STELLENANGEBOTE  
WEITERBILDUNG



[Seite 23 >>](#)

## VORWORT



Volker Weber,  
Vorstandsvorsitzender  
des FNG

Liebe Mitglieder und Freunde des FNG,

die derzeitige Entwicklung bei den Nachhaltigen Geldanlagen wurde besonders durch die 2017 eingesetzte HLEG (High Level Expert Group) und die Veröffentlichung des EU-Aktionsplans zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums durch die EU-Kommission und deren Forderung nach einer Umlenkung von Finanzströmen hin zu nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten massiv unterstützt. Die Regulierung hat das Thema aufgegriffen und wir befinden uns mitten in dieser Transformationsphase, die Nachhaltigkeit ins Zentrum der Finanzwirtschaft bringt.

[Lesen Sie weiter >>](#)

## INHALT

→ [NEUES VOM FNG](#)

→ [NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN](#)

→ [AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT, POLITIK UND VERBÄNDEN](#)

→ [VERÖFFENTLICHUNGEN UND LITERATUR](#)

→ [STELLENANGEBOTE UND WEITERBILDUNG](#)

→ [KALENDER](#)

→ [IMPRESSUM](#)

## VORWORT



Volker Weber,  
Vorstandsvorsitzender  
des FNG

Liebe Mitglieder und Freunde des FNG,

die derzeitige Entwicklung bei den Nachhaltigen Geldanlagen wurde besonders durch den 2018 veröffentlichten EU-Aktionsplan zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums durch die EU-Kommission und deren Forderung nach einer Umlenkung von Finanzströmen hin zu nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten unterstützt. Die Regulierung hat das Thema aufgegriffen und wir befinden uns mitten in dieser Transformationsphase, die Nachhaltigkeit ins Zentrum der Finanzwirtschaft bringt. Nicht zuletzt mit dem vor Weihnachten veröffentlichten [BaFin-Merkblattes](#) zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken wurde jedem in der Finanzbranche bewusst, dass er an der Nachhaltigkeit nicht mehr vorbeikommt. Mit ihrem Merkblatt will die BaFin den beaufsichtigten Unternehmen eine Orientierungshilfe für den Umgang mit physischen und transitorischen Nachhaltigkeitsrisiken an die Hand geben. Es handelt sich dabei allerdings nicht um eine konkrete Prüfungsanforderung, das Merkblatt ist daher eher als Ergänzung der Mindestanforderungen an das Risikomanagement für die Finanzwirtschaft zu sehen. Dabei werden Nachhaltigkeitsrisiken nicht als eigene Risikoklasse angesehen, sondern stehen nach Ansicht der BaFin im Zusammenhang mit bestehenden Risikoklassen, wie z. B. Kreditausfallrisiken. Aus Sicht des FNG ist dabei besonders begrüßenswert, dass Nachhaltigkeit im Sinne von E + S + G adressiert wird, also nicht nur die Klimadimension angegangen wird. Bei der sozialen und Governance-Dimension gilt es vor allem Reputationsschäden und juristische Risiken zu berücksichtigen.

Hinsichtlich der von der EU-Kommission in die Umsetzung gebrachten Legislativpakete aus dem Aktionsplan zeichnen sich ebenfalls Fortschritte ab. Die EU-Mitgliedstaaten unterzeichneten die Taxonomie für nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten, nachdem sich EU-Parlament und –Rat am 16.12. auf einen überarbeiteten Entwurf geeinigt hatten, der Atomkraft und Erdgas zunächst nicht von der Taxonomie ausschließt, sie aber auch nicht als explizit taxonomiekonform bezeichnet. Die politische Einigung betrifft zunächst den delegierten Rechtsakt zu den ersten beiden klimarelevanten Zielen (d. h. „Klimaschutz“ und „Anpassung an den Klimawandel“). Dieser sollte von der Kommission bis zum 31. Dezember 2020 angenommen werden und wird daher ab dem 31. Dezember 2021 gelten. Für die restlichen vier Umweltziele, sollen Screening Kriterien bis zum 31. Dezember 2021 vorliegen, die ein Jahr später in Kraft treten.

Ebenfalls klar ist der weitere Fahrplan für das Legislativpaket Offenlegung und Transparenz. Am 09.12.2019 ist dazu die finale Verordnung im EU-Amtsblatt erschienen; somit tritt diese am 10.03.2021 in Kraft. Daran geknüpft war die Veröffentlichung der MiFID-II-Änderungsverordnung, nach der Finanzberater darlegen müssen, wie sie die Nachhaltigkeitspräferenzen des Kunden bei ihrer Anlage- oder Versicherungsberatung einbeziehen – diese wird für das erste Halbjahr 2020 erwartet. Die Finanzbranche ist dann gefordert, die entsprechenden Sachkundenachweise für die Finanzberater – und intermediäre zu erbringen.

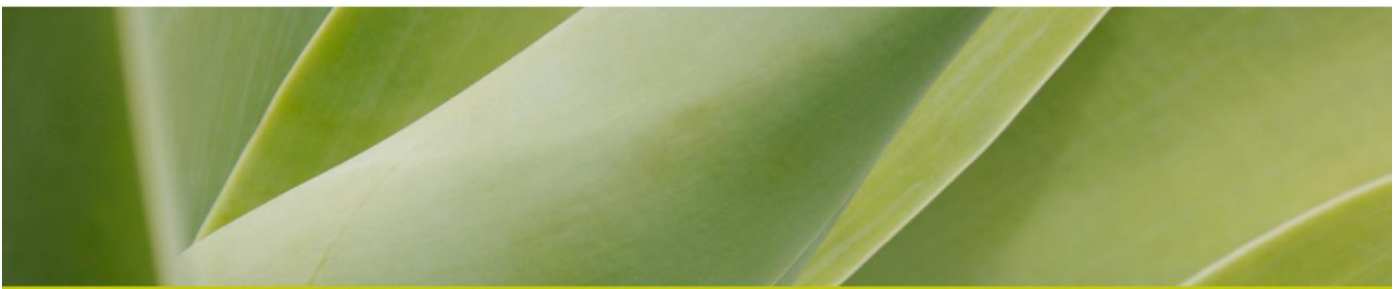
Das FNG wird hier im Rahmen der FNG-Akademie zur Qualitätssicherung der entsprechenden Weiterbildungen für Finanzberater beitragen, indem es einen inhaltlichen Mindeststandard setzt. In den kommenden Tagen wird der Zwischenbericht des Sustainable Finance Beirats der Bundesregierung erwartet. Er soll die bisherige Arbeit zusammenfassen und die Grundlage der Sustainable Finance-Agenda während der deutschen EU-Ratspräsidentschaft im zweiten Halbjahr 2020 legen. FNG-Geschäftsführerin Angela McClellan bietet als Mitglied des Sustainable Finance Beirats am 6.3. um 9 Uhr gemeinsam mit weiteren Mitgliedern ein Webinar zum Zwischenbericht an, um die wichtigsten Handlungsfelder und Empfehlungen des Zwischenberichts vorzustellen und zur Teilnahme an der sich anschließenden vierwöchigen Konsultationsphase zu ermutigen. Anschließend können Sie Ihr Feedback zum Zwischenbericht mit uns teilen, denn das FNG möchte mit ihnen gemeinsam eine Stellungnahme entwickeln. Es bleibt also weiterhin dynamisch bei den Nachhaltigen Geldanlagen.

Ich bin gespannt, wie sich diese Entwicklung im FNG Marktbericht 2020 niederschlägt.

Bei Fragen und Anregungen stehen Ihnen die Geschäftsstelle und ich jederzeit gerne zur Verfügung.



Volker Weber, Vorstandsvorsitzender des FNG-



## NEUES VOM FNG

### NEUES VOM FNG

#### NEUE MITGLIEDER

#### Wir freuen uns, unser 200. Mitglied beim FNG begrüßen zu dürfen! - Universal Investment

Statement Universal Investment: „Nachhaltigkeit ist kein Modethema mehr, sondern ist dabei, ein fester Bestandteil der Finanzbranche zu werden. Auch unser CEO Michael Reinhard ist davon überzeugt, weswegen sich Universal-Investment als Fonds-Service-Plattform klar zum Thema Nachhaltigkeit bekennt. Dabei sieht der Nachhaltigkeitsbeauftragte Robert Bluhm unsere Stellung als unabhängige Plattform als guten Ausgangspunkt, um unsere Kunden auf dem Weg zur Integration von Nachhaltigkeit in der Kapitalanlage als Partner zu begleiten. Daher war es für uns ein zentrales Anliegen, neben dem Bekenntnis zu den Prinzipien nachhaltiger Geldanlagen auch dem FNG beizutreten, der als Fachverband für die DACH-Region einen großen Beitrag zur Transparenz und Vergleichbarkeit nachhaltiger Finanzprodukte leistet und dessen Arbeit wir auf nationaler sowie auf internationaler Ebene sehr schätzen. Besonders die Zusammenarbeit und den Austausch mit Mitgliedern des FNGs zur Förderung und Etablierung nachhaltiger Geldanlagen steht im Fokus unsere Bemühungen.“

#### Seit dem letzten Newsletter sind folgende neue Mitglieder unserem Verband beigetreten:

Convex Experts GmbH, [www.convex-experts.com](http://www.convex-experts.com)  
 Green Growth Futura GmbH, [www.greengrowthfutura.de](http://www.greengrowthfutura.de)  
 Universal Investment GmbH, [www.universal-investment.com](http://www.universal-investment.com)  
 Grüne Welt GmbH, [www.gruene-welt.de](http://www.gruene-welt.de)  
 Berliner Vermögenskontor GmbH, [www.berliner-vermoegenskontor.de](http://www.berliner-vermoegenskontor.de)  
 ICA Institutional Capital Associates Beratungs GmbH & Co. KG, [www.ic-ica.com](http://www.ic-ica.com)  
 Lez Nazarov (Privatmitglied)  
 NN Investment Partners B.V., German Branch, [www.nnip.de](http://www.nnip.de)

#### FNG-POLITIK

#### Webinar zum Zwischenbericht des Sustainable Finance Beirats geplant

Am 06.03.2020. von 9:00 - 10:00 Uhr bietet FNG-Geschäftsführerin Angela McClellan gemeinsam mit den weiteren Mitgliedern des Sustainable Finance Beirats Georg Schürmann (Geschäftsleiter, Triodos-Bank Deutschland), Prof. Christian Klein (Universität Kassel), Silke Stremlau (Hannoversche Kassen), Helge Wulsdorf (Bank für Kirche und Caritas) und Michael Schmidt (Lloyd Fonds) ein Webinar zum Zwischenbericht des Sustainable Finance Beirats der Bundesregierung an. Wer sich für die Handlungsfelder und ersten Empfehlungen des Sustainable Finance Beirats interessiert, ist herzlich willkommen!

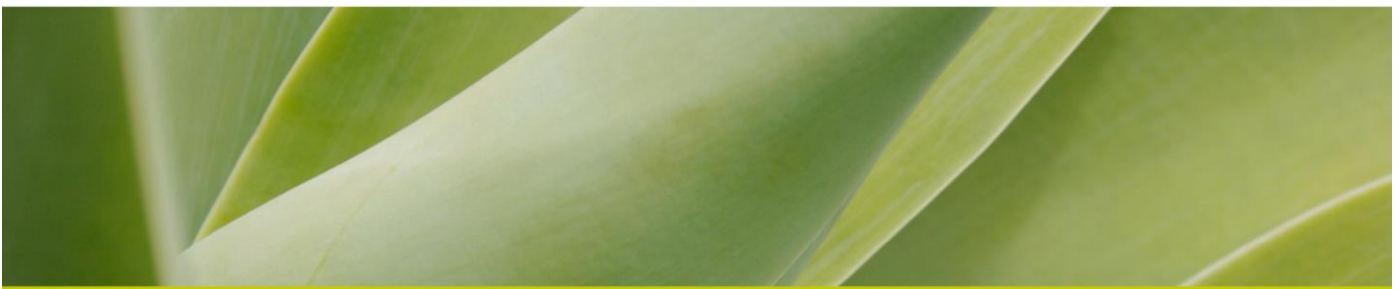
Der Sustainable Finance Beirat ist ein Multi-Stakeholder-Gremium aus Finanzwirtschaft, Realwirtschaft, Wissenschaft und NGOs und wurde aufgrund eines Staatssekretärbeschlusses im Juni 2018 von Bundesfinanzministerium und Bundesumweltministerium unter Mitwirkung des Bundeswirtschaftsministeriums einberufen. Erklärtes Ziel ist die Erarbeitung einer Sustainable Finance Strategie für Deutschland mit dem Ziel Deutschland zu einem führenden Sustainable Finance-Standort zu machen. Der Ende Februar erscheinende Zwischenbericht des Beirats zeigt Handlungsfelder auf und gibt erste Empfehlungen, welche bis zur Publikation des finalen Berichts voraussichtlich im August 2020 noch konkretisiert werden sollen. Im Anschluss an die Veröffentlichung des Zwischenberichts folgt eine vierwöchige Konsultationsphase, an der alle Stakeholder eingeladen sind, sich zu beteiligen! Das FNG lädt Sie ein, Ihr Feedback mit uns zu teilen, da wir eine FNG-Stellungnahme entwickeln wollen.

Bei Interesse an einer Teilnahme an dem Webinar melden Sie sich bitte bei Frau Naciye Atalay, [atalay@forum-ng.org](mailto:atalay@forum-ng.org) an.

#### FNG-MARKTBERICHT

#### Sponsoring des Marktberichts 2020 – Deutschland, Österreich und die Schweiz

Es ist Zeit für Veränderungen! Die 15. Ausgabe des Marktberichts nehmen wir zum Anlass um den Marktbericht neu zu gestalten. Eine kompaktere Printversion wird begleitet von einer interaktiven Marktbericht-Website, die vertiefende



## NEUES VOM FNG

Informationen bereitstellt und verschiedene Facetten und Bereiche der nachhaltigen Anlagemärkte beleuchtet.

Die Veröffentlichung des Marktberichts wird auch dieses Jahr wieder mit einem Sponsoring unserer Mitglieder ermöglicht. Eine Übersicht über die gewonnenen Sponsoren des Marktberichts 2020 finden sie [hier](#). Weiterhin besteht noch die Möglichkeit an unserem Marktbericht mit einem Bronzesponsoring oder als Unterstützer mitzuwirken. Bei Interesse an unserem Angebot wenden Sie sich bitte unter [atalay@forum-ng.org](mailto:atalay@forum-ng.org) oder +49 (0) 30- 629 37 99 80 direkt an uns.

### Save-the-Date: Veröffentlichung Marktbericht

Der Marktbericht 2020 wird am 8. Juni 2020 auf dem FNG-Dialog in der Kalkscheune Berlin veröffentlicht. Merken Sie sich das Datum vor! Es erwarten Sie wieder spannende Impulse und Vorträge aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Nähere Informationen und Einladung folgen bzw. werden hier veröffentlicht: <https://forum-ng.org/de/aktuelles/aktivitaeten.html>

## FNG-KOOPERATIONEN

### Medienkooperation mit dem Fachmagazin Der Gemeinderat

Das Fachmagazin „der gemeinderat“ mit einer Auflage von 12.000 Exemplaren und der Zielgruppe kommunaler Entscheider hat in seiner Ausgabe im März den Themenschwerpunkt „Kommunale Finanzen“ (Änderungen vorbehalten):

- Forderungsmanagement: Der Wert der Zusammenarbeit mit professionellen Inkassodienstleistern
- „Grünes Geld“: Gelebte kommunale Verantwortung beim Anlegen und Investieren

Mit diesen beiden Themen bietet der gemeinderat ein aufmerksamkeitsstarkes redaktionelles Umfeld für die werbliche Botschaft Ihres Unternehmens. Zeigen Sie in unserem **Schwerpunkt „Kommunale Finanzierung“** Flagge und **stellen Sie Ihre Dienstleistungen und Produkte vor – der Informationsbedarf der Kommunen ist hoch.**

**Mitglieder des FNG erhalten einen attraktiven Rabatt von 25%. Bei Interesse melden Sie sich bei:**

Michael Wilhelm Blaser (Leitung Sales Management)

Tel. (0791) 95061-8337

[michael.blaser@pro-vs.de](mailto:michael.blaser@pro-vs.de)

Anzeigenschluss: Freitag, 26. Februar 2020

Druckunterlagenschluss: Freitag, 02. März 2020

Erscheinungstermin: Freitag, 09. März 2020

### Medienkooperation mit Trend-Report für Beilage im HANDELSBLATT

Die TREND-REPORT-Redaktion widmet sich in der März/April-Ausgabe 2020 dem Thema „Nachhaltige Entwicklung“. In Form einer Schwerpunktreportage beleuchtet die Redaktion Trends rund um ein aktuelles und wichtiges Thema. Die Redaktion schafft Aufmerksamkeit für moderne Geschäftsmodelle und schreibt über Nachhaltige Geldanlage und Transformationskonzepte für die Wirtschaft. Die Ausgabe begleitet das HANDELSBLATT mit der Gesamtauflage. Zentraler Bestandteil der Publikation sind Unternehmensbeiträge, die FNG-Mitglieder zu einem um 20 Prozent reduzierten Preis erhalten. Weitere Informationen hierzu finden Sie hier: [https://www.forum-ng.org/images/stories/InternerMitgliederbereich/MGRS/TR\\_1\\_20\\_Themenexpose\\_Nachhaltig\\_handeln.pdf](https://www.forum-ng.org/images/stories/InternerMitgliederbereich/MGRS/TR_1_20_Themenexpose_Nachhaltig_handeln.pdf). Bei Interesse kontaktieren Sie direkt Herrn Andreas Schnittker ([schnittker@trendreport.de](mailto:schnittker@trendreport.de)) von der Trend-Report-Redaktion.

## DAS FNG IN DER PRESSE

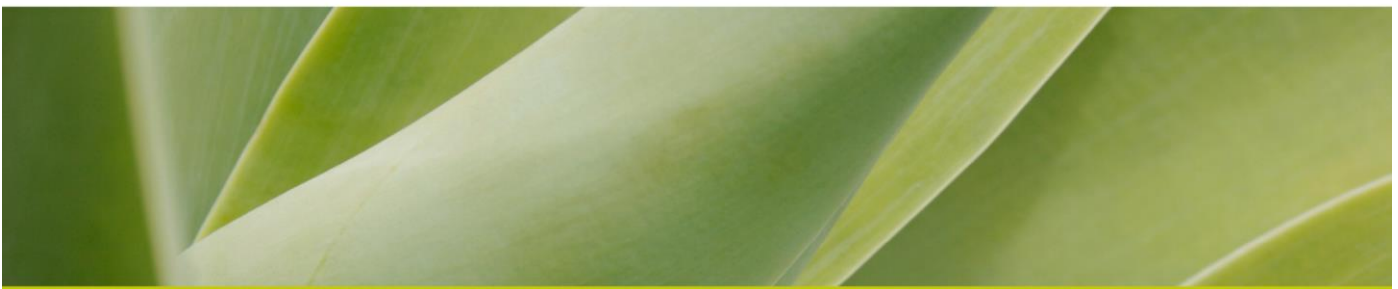
### Das FNG war mit Beiträgen und Interviews unter anderem in folgenden Medien vertreten:

Forum Nachhaltig Wirtschaften (Februar 2020) Beitrag Volker Weber: [Greenwashing-Alarm - Wird die Finanzwirtschaft wirklich grün?](#)

### Auszug aus dem Pressespiegel

- 22.01.2020 Augsburgener Allgemeine: [Großinvestoren setzen auf grüne Geldanlagen](#)
- 07.01.2020 Das Investment: [„Finanzielle Altersvorsorge braucht Beratung“](#)





## NEUES VOM FNG

### PROJEKTE

#### Klimafreundlich investieren – Kommunales Divestment und Re-Investment

Am 12. Mai 2020 findet abschließende Fachkonferenz: „Nachhaltige kommunale Finanzen - Wege zur ökonomischen und ökologischen Rendite“ im frizzforum Berlin statt. Weitere Informationen und anmelden können Sie sich unter folgendem Link: <https://www.kommunales-divestment.de/veranstaltungen/konferenz-2020>

#### CRed – Klimaberichterstattung als Instrument zur CO2-Reduktion – Möglichkeit der Beteiligung -

Die ersten Ergebnisse aus dem breit angelegten Experteninterviews lassen sich schon sehen. Um die Beobachtungen verifizieren zu können, wurde nun ein Survey erarbeitet, das Ende Februar bereitgestellt wird. Der Fragebogen geht auf verschiedene Aspekte der nicht-finanziellen Berichterstattung ein, von der Einschätzung zur Materialität von ESG-Informationen, über die Motivation bis hin zu Erwartungen an zukünftige Regulierungen. Mit der Beantwortung der Fragen haben Sie die Möglichkeit auf die zukünftige Ausgestaltung von CSR-Berichten und anderen Berichtspflichten sowie der damit verbundenen Gesetzgebung Einfluss zu nehmen, da der Fragebogen als Grundlage von Policy Briefings genutzt wird. Bei Interesse melden Sie sich direkt bei Naciye Atalay ([atalay@forum-ng.org](mailto:atalay@forum-ng.org)).

### WEITERBILDUNG

#### Weiterbildung Nachhaltige Geldanlagen – Anmeldung noch möglich

Der Beratungsbedarf zu Nachhaltigkeit nimmt derzeit rasant zu, so ist der Kurs für Finanzberater\*innen, Mitarbeiter\*innen in der Vermögensverwaltung und andere Interessierte ein perfekter erster Einstieg in Nachhaltige Geldanlagen. Die Weiterbildung wurde von einem internationalen Konsortium renommierter Akteure (UKSIF, Novethic, ÖGUT, SweSif und FNG) entwickelt. Durch die webbasierten Module ermöglicht der Kurs eine ortsunabhängige Teilnahme und eine freie Zeiteinteilung. Bei einem abschließenden Webinar können auch Fragen diskutiert werden. Der **nächste Termin für das Abschlusswebinar** ist am **27. Februar 2020 um 14 Uhr**. Der Kurs ist vom Österreichischen Verband Financial Planners

zertifiziert und ist dort zwölf CPD-Punkte (Continuing Professional Development-Credits) wert, was einem Aufwand von 9.5 bzw. 12 Stunden entspricht.

Bei Interesse an hausinternen Schulungen bieten wir auch direkte Weiterbildungen vor Ort an. Weitere Informationen finden Sie unter [www.sustainable-investment.eu](http://www.sustainable-investment.eu) oder direkt in der FNG Geschäftsstelle, Herr Masri: [masri@forum-ng.org](mailto:masri@forum-ng.org).

### FNG-NACHHALTIGKEITSPROFILE

#### FNG-Matrix und FNG-Nachhaltigkeitsprofile mit Daten von über 345 Fonds

Im siebten Jahr seit der ersten Veröffentlichung erfahren die FNG-Matrix und die FNG-Nachhaltigkeitsprofile ungebrochenen Zuspruch. Sie dienen als wichtige Orientierungshilfe und unterstützen Anleger und Finanzberater bei der Suche nach dem individuell passenden nachhaltigen Finanzprodukt. Die Matrix bietet eine vergleichende Übersicht in tabellarischer Form, auch für Analysen.

Seit dem letzten Newsletter sind folgende Fonds hinzugekommen:

[DKB Nachhaltigkeitsfonds Klimaschutz](#)

[DKB Nachhaltigkeitsfonds SDG](#)

[KEPLER Umwelt Aktienfonds](#)

Alle Fonds, die Matrix sowie weitere Informationen finden Sie unter: [www.forum-ng.org/fng-nachhaltigkeitsprofil](http://www.forum-ng.org/fng-nachhaltigkeitsprofil)

### EUROSIF TRANSPARENZ KODEX

#### Das Transparenzlogo und der Europäische Transparenz Kodex

Folgende Kodizes wurden seit dem letzten Newsletter aktualisiert:

**Deka Investment GmbH, D-Frankfurt am Main**

[Deka Oekom Euro Nachhaltigkeit UCITS ETF](#)

**Dr. Upgang Vermögensverwaltung GmbH**

[FutureFolio 55](#)

## NEUES VOM FNG

### ESG Portfolio Management GmbH, D-Frankfurt am Main

[SDG Evolution Flexibel](#)  
[Mayence Fair Value Bond](#)

### Kathrein Capital Management GmbH, A-Wien

[HYPO RENT](#)  
[KCM Aktien Global SRI](#)  
[KCM SRI Bond Select](#)  
[KCM SRI Bond Classic](#)  
[MI MULTI STRATEGY SRI](#)

### Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, A-Wien

[Kathrein Euro-Bond](#)  
[Kathrein Euro Core Government Bond](#)

### Macquarie Investment Management Austria Kapitalanlage AG, A-Wien

[Macquarie Sustainable Emerging Markets LC Bond Fund](#)

### ÖKOWORLD LUX S.A., D-Hilden

[Ökoworld Ökovision Classic](#)  
[Ökoworld Growing Markets 2.0](#)

### Security Kapitalanlage AG, A-Graz

[Apollo Nachhaltig Aktien Global](#)  
[SUPERIOR 4 – Ethik Aktien](#)  
[SUPERIOR 6 – Global Challenges](#)  
[Apollo Euro Corporate Bond Fund](#)  
[Apollo Nachhaltig Global Bond](#)  
[Apollo Nachhaltig New World](#)  
[SUPERIOR 1 – Ethik Renten](#)  
[SUPERIOR 5 – Ethik Kurzinvest](#)  
[Value Cash Flow Fonds](#)  
[Schelhammer Portfolio](#)  
[Schelhammer Portfolio – dynamisch](#)  
[SUPERIOR 3 – Ethik](#)

### Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., A-Linz

[s EthikAktien](#)  
[s EthikBond](#)  
[s EthikMix](#)

### Swisscanto Invest, CH-Zürich

[Swisscanto \(CH\) Equity Fund Sustainable Switzerland](#)  
[Swisscanto \(CH\) Equity Fund Sustainable](#)

[Swisscanto \(CH\) Equity Fund Sustainable International](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Sustainable](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Sustainable Emerging Markets](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Global Climate Invest](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Global Water Invest](#)  
[Swisscanto \(CH\) IPF I Index Equity Fund World \(ex CH\) Responsible](#)  
[Swisscanto \(CH\) Index Equity Fund World \(ex CH\) Responsible](#)  
[Swisscanto \(CH\) Index Equity Fund Switzerland Total Responsible](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Systematic Responsible Emerging Markets](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Systematic Responsible Eurozone](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Systematic Responsible Japan](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Systematic Responsible USA](#)  
[Swisscanto \(LU\) Equity Fund Systematic Responsible Global](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Sustainable Balanced](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Sustainable Balanced \(EUR\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Relax](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Relax \(EUR\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Select](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Select \(EUR\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Select \(USD\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Balance](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Balance \(EUR\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Balance \(USD\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Ambition](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Ambition \(EUR\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Ambition \(USD\)](#)  
[Swisscanto \(LU\) Portfolio Fund Responsible Focus](#)  
[Swisscanto \(CH\) Bond Fund Sustainable Global Aggregate](#)  
[Swisscanto \(CH\) Bond Fund Sustainable CHF](#)  
[Swisscanto \(LU\) Bond Fund Sustainable Global Credit](#)  
[Swisscanto \(CH\) Bond Fund Responsible Global ex CHF](#)  
[Swisscanto \(LU\) Bond Fund Responsible Global Convertible](#)  
[Swisscanto \(CH\) Bond Fund Responsible Global hedged CHF](#)

### Union Investment, D-Frankfurt

[LIGA-Pax-Cattolico-Union](#)  
[LIGA-Pax-Aktien-Union](#)  
[LIGA Portfolio Concept](#)  
[LIGA Multi Asset Income](#)  
[LIGA-Pax-Rent-Union](#)  
[LIGA-Pax-Corporates-Union](#)  
[LIGA-Pax-Laurent-Union \(2027\)](#)



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

### NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

#### 7x7finanz GmbH: mit fairzinsung unterwegs auf nachhaltigen Messen in 2020

Mehr als ein Dutzend Veranstaltungen sind es in 2020, auf denen sich die 7x7finanz GmbH und ihre Online-Plattform fairzinsung präsentieren. Von Fachmessen für Immobilien und Geldanlagen und Tagungen für Geschäftsführer bis zur Nachhaltigkeitsmesse "Grünes Geld" reicht das Spektrum der Veranstaltungen. Den Reigen eröffnen wird die erste von sechs „Green World Tour“-Messen: die Nachhaltigkeits-Messe findet am 7. und 8. März in Köln in den AbenteuerHallenKalk statt. Ein weiteres Highlight ist die Messe „Grünes Geld“ vom 24. bis 25. April in Stuttgart. Sie ist integraler Bestandteil der [INVEST 2020](#), der Leitmesse und Kongress für Finanzen und Geldanlage. Es ist die größte Veranstaltung im deutschsprachigen Raum rund um Anlagethemen. Hier treffen Aussteller auf private Anleger, Bankberater, Vermögensverwalter, Makler und Dienstleister aus der Finanzwelt. *Über die Messen und Kongresse wird fortlaufend berichtet auf den Facebook-Seiten [fairzinsung](#) und [7x7finanz](#)*

#### 7x7finanz GmbH: Erstes Crowdfund-Projekt Solarpark in Neunkhausen kurz vor Netzanschluss

Die 7x7finanz GmbH teilt mit, dass das erste Projekt des Crowdfundings 7x7 Solar-Portfolio I. kurz vor der Inbetriebnahme steht. Für den Solarpark in Neunkhausen sind alle Module auf den fertigen Modultischen montiert. Die Wechselrichter sind aufgehängt und an die Module angeschlossen. „Nach Auslieferung der Trafostation können wir die Wechselrichter mit der Station verkabeln und diese dann in Betrieb nehmen“, erläutert Christof Schwedes, Geschäftsführer der für den Bau verantwortlichen 7x7energie GmbH in Dillenburg. Neunkhausen liegt im Westerwaldkreis und gehört zur rheinland-pfälzischen Gemeinde Bad Marienberg. Die Photovoltaik-Freiflächenanlage wird auf einer bisher ungenutzten Fläche in einem Gewerbegebiet am Rand des Ortes gebaut. Der Solarpark mit einer Gesamtleistung von 747,18 kWp soll laut Prognose jährlich 717.293 kWh grünen Strom erzeugen. Die Emittentin kauft und betreibt Solarkraftwerke, deren Auswahl sie bei der 7x7energie GmbH in Auftrag gibt. Link zum Crowdfunding: [7x7 Solar-Portfolio I.](#)

#### Absolut Research GmbH: Absolut|impact – SDG-Mapping der KfW

Die KfW Bankengruppe beschreibt in der Ausgabe #04/2019 des Absolut|impact ihren Ansatz zum SDG-Mapping, der Teil des Projekts „KfW Roadmap Sustainable Finance“ ist. Die KfW ist aus ihrem Förder- und Finanzierungsauftrag heraus den UN-Nachhaltigkeitszielen verpflichtet und hat einen Prototyp für ein SDG-Mapping der Finanzierungszusagen entwickelt. Die Nachhaltigkeitsberichterstattung wird somit erweitert und Stakeholder können nachvollziehen, wie das Kapital hinsichtlich der SDGs eingesetzt wird. Dadurch ergeben sich Möglichkeiten für die Einbettung von Nachhaltigkeitszielen in das Risikomanagement und die Bankensteuerung. Diesen Fachbeitrag und alle Informationen zum Absolut|impact finden Sie unter: [www.absolut-impact.de](http://www.absolut-impact.de)

#### Absolut Research GmbH: Absolut|ranking – Nachhaltige Aktienmanager erzielen Outperformance

Die Rendite von Nachhaltigkeitsstrategien für Aktien der Industrieländer lag in den vergangenen drei Jahren um mehr als einen Prozentpunkt pro Jahr höher als bei traditionellen Strategien. Dies zeigt die Januar-Ausgabe des Absolut|ranking, die mehr als 160 nachhaltige und 750 traditionelle Anlagestrategien für Global Developed Equity vergleicht. Die Gruppe der nachhaltigen Manager lieferte im Durchschnitt dabei eine Sharpe Ratio von 1,11 über 3M-Euribor. Die traditionelle Peer Group lag bei 0,99. Die Spannweite zwischen Top- und Bottom-Quartile sowie zwischen aktiven und passiven Ansätzen war jedoch groß. Für die erforderliche Due Diligence können institutionelle Investoren auf das Absolut|ranking zurückgreifen (Informationen unter [info@absolut-research.de](mailto:info@absolut-research.de)). Die quantitative Publikationsreihe Absolut|ranking untersucht monatlich mehr als 16.000 institutionelle Publikumsfonds in über 160 Vergleichsgruppen anhand von acht Kennzahlen und über sechs Zeiträume: [www.absolut-ranking.de](http://www.absolut-ranking.de)



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

### avesco – klimaneutraler Start ins Jahr 2020

Auch in diesem Jahr erhält der nachhaltige Asset Manager [avesco](#) durch [First Climate](#) die [Auszeichnung zum klimaneutralen Unternehmen](#). „Wir verstehen Nachhaltigkeit als einen ganzheitlichen Ansatz, welcher nicht nur unsere Produkte betrifft, sondern unsere gesamte Unternehmensphilosophie durchdringt. – Aus diesem Grund ist es unser Anspruch, ein klimaneutrales Unternehmen zu sein.“ Oliver N. Hagedorn, CEO

Auf Grundlage dieser Überzeugung unterzieht sich [avesco](#) seit 2018 einem jährlichen Monitoring Prozess, bei welchem alle angefallenen Emissionen kalkuliert werden. Diese Emissionen werden im Anschluss durch First Climate kompensiert. [avesco](#) unterstützt in diesem Zuge Kompensationsprojekte in Malawi, Peru und Uganda.

Wichtiger als die Kompensation ist [avesco](#) jedoch die Reduktion der Emissionen. Diese konnte der Asset Manager über die vergangenen zwei Jahre erheblich reduzieren. An welchen Stellen eingespart wurde, lesen Sie im [aktuellen Blogbeitrag](#).

### BKC überarbeitet Nachhaltigkeitsfilter für Staaten

Das Herzstück der ethisch-nachhaltig ausgerichteten Geschäftsstrategie der Bank für Kirche und Caritas eG (BKC) ist der Nachhaltigkeitsfilter. Dieser wird regelmäßig auf den Prüfstand gestellt. Die Staatenkriterien wurden aktualisiert und auch um weitere Umweltkriterien ergänzt. Ausgeschlossen werden nun ebenfalls Staaten mit unzureichenden Klimaschutzleistungen und solche, die das Pariser Klimaschutzabkommen oder entsprechende zukünftige Nachfolgeprotokolle nicht unterzeichnet haben. Beträgt das Rüstungsbudgets eines Staates 4 Prozent und mehr oder hat der Staat nicht die Bio- und Chemiewaffenkonvention ratifiziert, sind Investitionen ebenso nicht möglich. Durch die Anpassungen trägt der BKC-Nachhaltigkeitsfilter den aktuellen Entwicklungen der Nachhaltigkeitsdebatte aus christlicher Perspektive Rechnung. Die gesamte ethisch-nachhaltige Anlagestrategie der BKC setzt sich aus einer Mischung aus Ausschluss-, Negativ- und Positivkriterien zusammen, die sowohl zum Ausschluss und zur Priorisierung von Anlagen führen. Darüber hinaus wird das sogenannte „Engagement“ betrieben, bei dem die BKC ihren Einfluss als Investor bei Unternehmen und anderen Finanzmarktakteuren geltend macht und sie zu einer verstärkten Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten anhält.

### BKC überarbeitet Nachhaltigkeitsfilter

Das Herzstück der ethisch-nachhaltig ausgerichteten Geschäftsstrategie der Bank für Kirche und Caritas eG (BKC) ist der Nachhaltigkeitsfilter. Dieser wird regelmäßig auf den Prüfstand gestellt. Die Staatenkriterien wurden aktualisiert und um Umweltkriterien ergänzt. Ausgeschlossen werden Staaten mit unzureichenden Klimaschutzleistungen und solche, die das Pariser Klimaschutzabkommen oder entsprechende Nachfolgeprotokolle nicht unterzeichnet haben. Beträgt das Rüstungsbudget 4 Prozent und mehr vom BIP, sind Investitionen in die Staaten ebenfalls nicht möglich. Durch die Anpassungen trägt der BKC-Nachhaltigkeitsfilter den aktuellen Entwicklungen der Nachhaltigkeitsdebatte aus christlicher Perspektive Rechnung. Unternehmen sind weiterhin ausgeschlossen, wenn sie gegen die Kern- und Schlüsselarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) oder Menschenrechte im eigenen Betrieb oder in der Zulieferkette ohne entsprechende Gegenmaßnahmen verstoßen.

### Candriam: Klimawandel als Herausforderung und Chance zugleich

Der europäische Asset Manager Candriam legt in einem aktuellen Beitrag dar, wie sich Investoren aktiv an der Bekämpfung des Klimawandels beteiligen können. Elisa Vergine, Senior-ESG-Analystin und Koen Popleu, Senior Fondsmanager, analysieren, welche Herausforderungen damit verknüpft sind und welche Chancen sich dabei bereits jetzt für Anleger bieten. Hinsichtlich der Chancen unterscheiden die Experten zwei Arten – jene zur Abschwächung des potenziellen zukünftigen Klimawandels sowie diejenigen zur Anpassung an bereits entstandene Probleme. Schon heute gibt es etwa in den Bereichen Stromerzeugung, Mobilität und Bauen interessante Anlagemöglichkeiten, die durch die Bemühungen entstanden sind, CO<sup>2</sup>-Emissionen zu begrenzen. Indes: Je länger Investitionen aufgeschoben werden, desto höher werden sie in Zukunft ausfallen.

[www.candriam.de/de/professional/Marktuberblick/highlighted/outlook-2020/climate-change-a-unique-investment-opportunity](http://www.candriam.de/de/professional/Marktuberblick/highlighted/outlook-2020/climate-change-a-unique-investment-opportunity)





## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

### Candriam zur Berücksichtigung von ESG-Faktoren bei Schwellenländeranleihen

Bei der Bewertung von Schwellenländeranleihen kommen ESG-Faktoren eine besondere Bedeutung zu. Während Governance-Faktoren bei der Anlagerisikobeurteilung schon immer entscheidend waren, wird es zunehmend wichtiger, auch soziale und Umweltaspekte einzubeziehen. So könne beispielsweise die Beseitigung von Geschlechterungerechtigkeit in Ländern wie Indien oder Pakistan eine Verbesserung des wirtschaftlichen Wohlstands um bis zu 59 Prozent bewirken. Extreme Wetterereignisse oder Naturkatastrophen haben wiederum das Potential, kleine und nicht diversifizierte Wirtschaftssysteme erheblich zu beeinträchtigen. Mehr dazu lesen Sie in dem nachfolgenden Gespräch mit Magda Branet, Deputy Head of Emerging Markets Debt und Kroum Sourov, Lead ESG Analyst - ESG Sovereign Research beim europäischen Asset Manager Candriam.

[www.candriam.de/de/professional/Marktuberblick/highlighted/outlook-2020/environmental-social-and-governance-factors-in-emerging-markets-debt-integration-and-exclusion/](http://www.candriam.de/de/professional/Marktuberblick/highlighted/outlook-2020/environmental-social-and-governance-factors-in-emerging-markets-debt-integration-and-exclusion/)

### CRIC: Veranstaltung "Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel" am 13. März in Bonn

Wie unterscheiden sich Investierende aus dem kirchlichen Bereich von anderen nachhaltig orientierten Anlegern? Welche Schwerpunkte setzen sie und wie hat sich die kirchliche Investmentkultur in den letzten Jahren und Jahrzehnten gewandelt? Wie erleben sie die aktuelle politische Debatte zu Fragen der Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft? Diese und weitere Fragen werden am 13. März in Bonn im Rahmen der Veranstaltung "Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel" diskutiert. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.cric-online.org/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen](http://www.cric-online.org/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen).

### CRIC: Stimmungsbarometer – Wirkt die ethisch-nachhaltige Geldanlage?

Theoretisch ja, praktisch aber nur bedingt: So lässt sich das Ergebnis des im Herbst 2019 erstmals erhobenen und am 23. Januar 2020 vorgestellten „CRIC-Stimmungsbarometer nachhaltige Geldanlagen“ zusammenfassen. Während 95 Prozent grundsätzlich von dem Wirkungspotenzial ethisch-nachhaltiger Investments überzeugt sind, zweifeln knapp 30 Prozent daran, dass unter derzeitigen Bedingungen ein nennenswerter Beitrag geleistet werden kann, die Wirtschaft hin zu nachhaltigen Wirtschaftsweisen umzugestalten. Weitere Informationen zum CRIC-Stimmungsbarometer unter [www.cric-online.org/der-verein/vereinsnews](http://www.cric-online.org/der-verein/vereinsnews).

### Deka Investment als „German Fund Champions 2020“ im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet

Bei der Verleihung der „German Fund Champions“ 2020 hat die Deka Investment in der „Liga ESG/Nachhaltigkeit“ einen Platz in der aus drei Fondsgesellschaften bestehenden Spitzengruppe erreicht. Deka Investment konnte dabei mit den "bekanntesten Produkten insgesamt überzeugen" und "ein starkes Volumenwachstum im Bereich ESG/Nachhaltigkeit" aufweisen. Die von f-fex und finanzen.net neu initiierte Liga vergibt den Champions-Titel an diejenigen Gesellschaften, die mit einer breit aufgestellten Fondspalette am besten mit den Geldern ihrer Kunden umgehen. Für die „ESG-/Nachhaltigkeitsliga“ hatten sich 20 „Champions“ aufgrund ihrer Größe und Mindestabdeckung qualifiziert. Dabei wurden insgesamt 72 Fonds aus allen bewerteten Kategorien berücksichtigt, die darüber hinaus nachhaltige Investmentrichtlinien verfolgen oder sich Nachhaltigkeitsthemen gewidmet haben.

### Deka baut nachhaltiges Fondsangebot aus

Die Deka hat ihr Produktangebot im Bereich der nachhaltigen Fonds um den Dachfonds „Deka-Nachhaltigkeit ManagerSelect“ erweitert. Der weltweit anlegende Fonds gehört zur Produktfamilie der „Multimanager-Konzepte“ und ergänzt diese nun um eine nachhaltige Variante mit dem Ziel einer ausgewogenen Allokation von 50 Prozent Rentenfonds und 50 Prozent Aktienfonds. Zum Investmentuniversum gehören ausschließlich Aktien- und Rentenfonds mit Nachhaltigkeitsansatz. Das Fondresearch der Deka wählt dabei für insgesamt acht Anlage-Kategorien den besten nachhaltigen Manager aus. Potenzielle Zielfondsmanager müssen zudem festgelegte Ausschlusskriterien bei der Verwaltung ihrer Portfolios einhalten.



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

### DPAM begrüßt ‚Green Deal‘ der EU

Der „Europäische Green Deal“ ist ein Paradebeispiel für die legislativen Bemühungen, bis 2050 Kohlenstoffneutralität innerhalb der EU zu erreichen. Der Green Deal wird im Jahr 2021 einen effektiven Mechanismus für die CO<sub>2</sub>-Preisfestsetzung und den CO<sub>2</sub>-Grenzausgleich einführen. Zunächst wird die Europäische Kommission im März das erste europäische Klimagesetz vorschlagen und darüber hinaus aggressivere Ziele für die Entkarbonisierung bis 2030 festlegen. Frühere Ziele hatten eine 40 prozentige Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen gegenüber den Werten von 1990 vorgesehen. Der Green Deal wird diese Ziele anheben und eine Verringerung um mindestens 50 bis 55 Prozent verlangen.

Analysten und Portfoliomanager werden den Green Deal und seine Auswirkungen genau beobachten müssen, um ihre Bewertungen der betreffenden Betriebe und Unternehmen entsprechend zu aktualisieren. Die Empfehlungen der EU-Klima-Taskforce, die Degroof Petercam Asset Management (DPAM) seit 2018 unterstützt, integrieren die DPAM-Investmentteams aktiv und research-orientiert, um nachhaltige Erträge zu gewährleisten.

### DPAM: Eigenes ESG-Research macht den Unterschied

Die Berücksichtigung von ESG-Faktoren in Anlageprozessen verbessert die Performance – eine Tatsache, die sich vielfach belegen lässt und trotzdem mit einem ‚Aber‘ verbunden ist. Denn nicht alle Kriterien funktionieren gleich gut bei der Nachhaltigkeitsbeurteilung. Ein Blick auf die ESG-Scores von großen Datenanbietern zeigt, dass die Komponente Umwelt, also das E, den größten relativen Performancebeitrag liefert, während die Aspekte Soziales und Governance noch untergeordnete Rollen spielen. Auch in puncto Erhebungszeiträume bzw. Datentransparenz und -tiefe gibt es große Unterschiede. Der Teufel steckt also im Detail.

Anbieter nachhaltiger Investmentlösungen sollten daher die Heterogenität der verfügbaren Daten berücksichtigen und möglichst nicht nur auf einen Datenlieferanten setzen. Um die Schwächen externer Datenquellen zu kompensieren, streut Degroof Petercam Asset Management (DPAM) nicht nur die externen Quellen, sondern stellt das eigene ESG-Daten-Research sogar in den Mittelpunkt - nicht nur in Bezug auf Umwelt, sondern insbesondere auch auf soziale Gesichtspunkte und Unternehmensführung.

### ESG Portfolio Management GmbH erhält Deutschen Exzellenz-Preis 2020

DEUTSCHER EXZELLENZ-PREIS 2020 für ESG Portfolio Management in der Kategorie Finanzen - Startups. Der Deutsche Exzellenz-Preis wurde vom Deutschen Institut für Service-Qualität, dem DUB UNTERNEHMER-Magazin und n-tv verliehen, um herausragende Leistungen in der Deutschen Wirtschaft zu würdigen. Die hochkarätige Jury aus Medien, Wirtschaft und Wissenschaft unter Vorsitz von Brigitte Zypries, Bundesministerin a.D., prüfte die eingegangenen Bewerbungen. Prämiert wurden exzellente Produkte, Dienstleistungen, Kampagnen, Projekte und Macher.

Quelle: [www.n-tv.de/ratgeber/tests/Deutscher-Exzellenz-Preis-2020-verliehen-article21409714.html](http://www.n-tv.de/ratgeber/tests/Deutscher-Exzellenz-Preis-2020-verliehen-article21409714.html).

### Evangelische Bank: Konferenz - Turning Sustainability into the Future of Finance - Auf dem Weg zu einer besseren Welt für alle: Werte, Visionen, Wirklichkeiten

Namhafte Referenten zu Themen, die uns alle betreffen: die Evangelische Bank übernimmt Verantwortung und veranstaltet eine hochkarätig besetzte **Nachhaltigkeitskonferenz am 10. und 11. September 2020 in Berlin-Mitte**.

Der Klimawandel und die mit ihm einhergehende soziale Dynamik stellen uns vor große Herausforderungen: Wie schaffen wir es, künftigen Generationen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen? Welche Handlungsfelder bedürfen einer politischen Rahmensetzung? Was kann und muss jeder Einzelne tun? Und was ist die Aufgabe einer nachhaltig ausgerichteten Finanzwirtschaft?

Die EB-Nachhaltigkeitskonferenz bietet Vorträge von ausgewiesenen Experten sowie intensive Diskussionen zu den Themenfeldern Sustainable Finance, Klimawandel, Agenda 2030 und die Auswirkungen auf unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt. Seien Sie gespannt auf anregende Diskussionen und einen spürbaren Zugewinn an Nachhaltigkeitskompetenz. Zudem erwartet Sie ein besonderes Abendprogramm am 10. September, wenn der EB-Nachhaltigkeitspreis 2020 verliehen wird.



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Weitere Informationen zur Anmeldung unter [www.eb.de/nachhaltigkeitskonferenz](http://www.eb.de/nachhaltigkeitskonferenz)

### Evangelische Bank: „Zukunft geht nur nachhaltig“ – Ausschreibung des EB-Nachhaltigkeitspreises 2020 läuft!

Noch bis Mitte April läuft die Bewerbungsphase für den EB-Nachhaltigkeitspreis 2020: „Zukunft geht nur nachhaltig – Agenda 2030, fertig, los“ lautet das Motto.

Mit Zuversicht in die Zukunft – und euer Projekt kommt vielleicht ganz groß raus! Die Evangelische Bank interessiert sich dafür, welchen Beitrag individuelle Initiativen und Einrichtungen leisten, um die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der UN (SDGs) zu erreichen. Wie schaffen wir eine faire, klimagerechte Zukunft? Was ist euer Beitrag, Armut und Hunger in der Welt zu lindern? Sind bessere Bildungschancen der Schlüssel zu einer besseren Welt von morgen? Der Nachhaltigkeitsdiskurs prägt aktuell fast alle Bereiche des öffentlichen Lebens. Unzählige Initiativen leisten schon jetzt Beachtliches. Sie machen Mut, also machen Sie mit! Die Bewerber für den EB-Nachhaltigkeitspreis 2020 haben die Möglichkeit, ihre innovativen und zukunftsweisenden Projekte, mit denen sie für eine nachhaltige Zukunft eintreten, mit Hilfe der EB der breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Und: Es gibt die Chance auf 20.000 Euro Preisgeld.

Bewerbungen sind möglich bis zum 16. April 2020. Mitmachen können alle Initiativen aus Kirche, Diakonie, Caritas, freier Wohlfahrtspflege und der Sozialwirtschaft. Weitere Infos unter [www.eb.de/nachhaltigkeitspreis](http://www.eb.de/nachhaltigkeitspreis)

### EB-SIM: Dr. Oliver Pfeil neuer CIO – Nachhaltigkeit im Fokus

Die EB-SIM (EB - Sustainable Investment Management GmbH), die nachhaltige Asset-Management-Tochter der Evangelischen Bank, hat mit Dr. Oliver Pfeil (45) einen ausgewiesenen Kapitalmarktexperten ins Team geholt. Als Chief Investment Officer (CIO) steht der erfahrene Anlageexperte seit Dezember 2019 dem nachhaltigen Portfoliomanagement der EB-SIM vor.

Das akademische Rüstzeug holte sich der Bankkaufmann und promovierte Wirtschaftswissenschaftler u.a. in St. Gallen und am MIT in Cambridge/ MA. Nach dem Berufseinstieg bei der Deutsche Bank folgten Stationen bei der DWS als Portfoliomanager für globale Dividendenaktien und als Produktstrategie für das ETF-Geschäft. Zuletzt war er als Leiter Anlageberatung Multi Asset-Modellportfolios und als Portfoliomanager im Bereich Multi Asset & Solutions tätig. Dr. Pfeil ist mit nachhaltigen Anlagestrategien bestens vertraut und hat diverse Mandate betreut. „Das Environmental, Social & Governance-Profil der EB-SIM ist richtungsweisend. Diese Expertise setzen wir ein, um Mehrwert für unsere Anleger zu generieren. Zugleich unterstützen wir den gesellschaftlichen Wandel zu einem nachhaltigeren Wirtschaftsmodell im Rahmen der UN-Nachhaltigkeitsziele“, so Dr. Pfeil. Zu seinen Aufgaben gehört, innovative sowie marktgerechte Sustainable-Finance-Produkte zu entwickeln und die weitere prozessorientierte Integration strenger Nachhaltigkeitskriterien in die Portfolien eng zu begleiten.

### EB-SEMCOR: Nachhaltig in Entwicklungs- und Schwellenländern investieren

Für nachhaltig ausgerichtete Investoren bieten Investments in Entwicklungs- und Schwellenländern attraktive Chancen. Zugleich müssen Ineffizienzen bei der Informationsgewinnung, Zins- und Währungsrisiken sowie weitere Unwägbarkeiten bei der Auswahl unbedingt berücksichtigt werden. Vor diesem Hintergrund lohnen sich für die Emerging Markets v.a. Unternehmensanleihen, insbesondere aktiv gesteuerte Fonds. Eine überzeugende nachhaltige Fondslösung ist hier der EB-SEMCOR, der EB - Sustainable Emerging Markets Corporate Bonds Fund (I-Tranche: DE000A2JF7T2). Der Fond investiert ausschließlich in Unternehmensanleihen aus Schwellenländern, die in US-Dollar notieren und die Nachhaltigkeitskriterien der Evangelischen Bank für die Emerging Markets erfüllen. Der Investmentprozess fokussiert sich neben ökologischen Daten auf eine Länder- und Unternehmensanalyse, die nachhaltigkeitsbezogene Chancen und Risiken konsequent im Blick behält.

Weitere Infos: <https://www.eb-sim.de/investmentloesungen/fondsloesungen>





## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

### EBS Executive School startet Nachhaltigkeitsprogramm für CFO-Bereiche: Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)

Im Rahmen des Nachhaltigkeitsmanagements des Unternehmens spielt die Finanzfunktion eine zentrale Rolle. Sie bildet nicht nur die Schnittstelle zum Kapitalmarkt, sondern sie ist auch Mitgestalterin der Geschäftsstrategie sowie die Steuerungszentrale für alle Prozesse, Produkte und Projekte. Sie berichtet über finanzielle und nichtfinanzielle Ergebnisse, überwacht und steuert die Unternehmensrisiken, und sie sorgt für die Finanzmittel, die für den Geschäftsbetrieb kurz- und langfristig notwendig sind. Alle Bereiche der Finanzfunktion im Unternehmen haben ausnahmslos starke Bezüge zu Nachhaltigkeitsaspekten.

Das neue **Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)** setzt als berufsbegleitendes Zertifikatsprogramm mit 12 Präsenztage in vier Blöcken genau hier an. Das Curriculum wird von 22 hochspezialisierten Dozenten und Dozentinnen aus Wissenschaft und Praxis vermittelt. Die Absolventen von Klausur und Transferarbeit erhalten das Universitätszertifikat **CSF-Advisor (EBS)**.

Der 1. Jahrgang startet am 22.06.2020. [EBS Website](#)

### Finance in Motion: eco.business Fonds startet neuen Subfund für Subsahara-Afrika

Im Januar hat der von Finance in Motion beratene eco.business Fund nach seinem in 2015 gestarteten Subfund für Lateinamerika seinen zweiten Subfunds lanciert. Ziel des neuen Subfunds ist es auch in Subsahara-Afrika Geschäfts- und Konsumpraktiken zu fördern, die zum Erhalt der Artenvielfalt und zum Klimaschutz beitragen. Hierzu hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung eine Anfangsfinanzierung in Höhe von 18 Mio. EUR bereitgestellt, die als Risikopuffer für zukünftige Investitionen von Privatinvestoren dient.

### Finance in Motion: Zweite Runde der clim@ Competition gestartet

Der Green for Growth Fund hat nach 2018 zum zweiten Mal Unternehmen, deren Produkte oder Dienstleistungen sich dem Klimaschutz widmen, aufgerufen sich an der [clim@ Competition](#) zu beteiligen. Die Finalisten präsentieren ihr Geschäftsmodell im Juni einer hochkarätigen Jury und einem internationalen Publikum aus Investoren und Finanzinstituten beim Sustainable Future Forum in Frankfurt. Finance in Motion berät den Green for Growth Fund bereits seit seiner Gründung im Jahre 2009 und hat dazu beigetragen, dass das verwaltete Vermögen mittlerweile auf mehr als 500 Millionen EUR angestiegen ist.

### ForestFinance bereitet Green-Bond-Emission vor

Zu diesem Zweck wurde die ForestFinance Capital GmbH gegründet und Bernhard Engl, erfahrener Manager der ForestFinance Gruppe, zum Geschäftsführer ernannt. Die Zielrichtung des neuen Anlageproduktes erläutert er so: „Mit dem geplanten Green Bond möchten wir aktuelle Trends und die steigende Nachfrage bei Investoren nach nachhaltigen Anlageprojekten bedienen, die Wirkung erzeugen und wirtschaftlich interessant sind. Wir wissen, dass sehr viele Kunden, die uns schon viele Jahre positiv begleiten, auf ein Kapitalmarktwertpapier warten.“

Der Green Bond wird so konzipiert, dass mit ihm eine gesunde Mischung von nachhaltigen Projekten finanziert wird, die eine moderate jährliche Auszahlung ermöglichen. Forest Finance Service GmbH Gründer und Geschäftsführer Harry Assenmacher bestätigt: „Wir glauben so, das Interesse des Marktes zu bedienen.“ Der geplante Green Bond wird die erste Emission der ForestFinance Capital darstellen. Bei erfolgreicher Platzierung sind weitere Wertpapiere geplant.

### ForestFinance auf der „Woche der Umwelt, Berlin 2020“

ForestFinance ist im Juni 2020 einer von 190 Ausstellern, der „Woche der Umwelt“. Der Anbieter von Wald- und Agroforst-Direktinvestments wurde als einer von über 440 Bewerbern von der Jury ausgewählt. Auf Einladung des Bundespräsidenten präsentieren die Teilnehmer im Park von Schloss Bellevue ihre innovativen Ideen und Projekte rund um die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

Besucher erhalten Einblick in die Vielfalt neuer, umweltfreundlicher Technologien, Produkte, Dienstleistungen und Konzepte für eine verantwortungsvolle Gestaltung der Zukunft. ForestFinance präsentiert sein Konzept, entwaldete Brachflächen aufzuforsten





## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

wie auch Agroforstsysteme, in denen Früchte ohne Natur- und Menschenrechtsverletzungen in Mischkulturen angebaut werden. Die nachhaltig produzierten Rohstoffe (Holz, Kakao, Oliven, Datteln) erwirtschaften Erträge, die als Rendite an die KundInnen ausgezahlt werden.

### Frankfurt School of Finance and Management: 13. Jahreskonferenz Nachhaltige Geldanlagen 2020 – Impact | Sustainable Bonds | ESG Regulation | Investments

16. SEPTEMBER 2020 IN DER FRANKFURT SCHOOL OF FINANCE & MANAGEMENT

Freuen sie sich auf spannende Fachbeiträge und Keynotes auf dem schönen Campus der Frankfurt School.

Alle Informationen zur Konferenz sowie zur Anmeldung auf dieser Website: [www.fs-verlag.de/nga](http://www.fs-verlag.de/nga)

FNG-Mitglieder können zu einem Vorzugspreis von 350,- EUR zzgl. 19 % MwSt teilnehmen.

### GLS Bank: Klimawirkung deutlich unter 2 Grad

Für Banken wird es zunehmend wichtiger, sich zukunftsfähig aufzustellen. Klimarisiken gehören unbedingt in den Fokus einer Strategie. Inzwischen lässt sich prüfen, wie stark ein Finanzangebot bis 2050 zur Erderwärmung beiträgt. Die GLS Bank, das Startup „right. based on science“ und das Wuppertal Institut haben dies zum ersten Mal für ein vollständiges Kreditportfolio und ihren [Klimafonds](#) berechnet. Das Ergebnis: „Wenn alle Unternehmen so wirtschaften würden, wie die von uns finanzierten Unternehmen, dann könnte die Erderwärmung bis 2050 auf deutlich unter 2 Grad begrenzt werden“, erklärt GLS Bank-Vorständin Aysel Osmanoglu. Osmanoglu weiter: „Es ist für Banken entscheidend, dass sie nicht nur ihren Stromverbrauch oder ihr Altpapier zählen. Fürs Klima zählt ihr Kerngeschäft.“ Mehr Informationen finden Sie unter [https://www.gls.de/privatkunden/anlegen/gls-bank-klimafonds/?pk\\_campaign=sonderNL20020](https://www.gls.de/privatkunden/anlegen/gls-bank-klimafonds/?pk_campaign=sonderNL20020)

### GLS Fonds wachsen um 60 Prozent

Das Investmentfondsgeschäft der GLS Bank blickt auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Das gesamte Fondsvolumen stieg um mehr als 60 Prozent auf knapp 520 Mio. Euro an. Alle Fonds verzeichneten neben einer sehr erfreulichen Wertentwicklung kontinuierliche Zuflüsse. Insbesondere institutionelle Investoren zeigen zunehmendes Interesse an den Fonds. Mehr Informationen finden Sie unter <https://www.gls.de/privatkunden/gls-bank/aktuelles/presse/gls-fonds-wachsen-um-60-prozent/>

### 30 Jahre Green City

Als in München vor 30 Jahren Green City e.V. gegründet wurde, spielten Umweltthemen in der öffentlichen Wahrnehmung kaum eine Rolle. Die Weitsicht der Gründer des Umweltvereins ist deshalb umso bemerkenswerter. Sie erkannten früh: München muss grün, lebenswert und zukunftsfähig werden. Um dieses Ziel zunächst deutschland- und dann auch später europaweit vorantreiben zu können, entstand aus dem Verein die Green City AG, die nun seit 15 Jahren als Tochterunternehmen einen maßgeblichen Beitrag für eine ressourcenunabhängige und klimafreundliche Energieversorgung durch 100% Erneuerbare Energien liefert sowie den schnellstmöglichen Übergang in das Zeitalter der Elektromobilität vorantreibt. Bis heute ist der Verein Hauptaktionär der AG und beide agieren gemeinschaftlich als Impulsgeber und Gestalter echter Nachhaltigkeit.

### Green City: Mit Smart Mobility I“ von emmys Expansionsplänen profitieren

Der Berliner Rollersharing Anbieter emmy setzt seine Expansionspläne konsequent um: Mit Wien kam die erste Metropole außerhalb Deutschlands dazu, in der die roten Elektroroller seit kurzem unterwegs sind. Ein weiterer Meilenstein für das Investment der Green City AG. Als strategischer Partner und Investor hat das Münchner Energie- und Verkehrswendeunternehmen bereits 2018 mit der bis dato größten deutschen Crowdfinanzierung im Mobilitätssektor den Ausbau der Elektroroller-Flotte in München ermöglicht. Mit dem Genussschein „Smart Mobility I“ bietet die Green City AG auch Kleinanlegern die Möglichkeit, vom Wachstum des Rollersharing-Anbieters zu profitieren. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [www.greencity-finance.de/smartmobility/](http://www.greencity-finance.de/smartmobility/).



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

### Gutmann OeEB Impact Fund gestartet: Gemeinschaftsprojekt der Bank Gutmann mit der Oesterreichischen Entwicklungsbank

Mit dem Gutmann OeEB Impact Fund wird die Bank Gutmann einmal mehr ihrer Vorreiterrolle im Private Banking gerecht. Das Gemeinschaftsprojekt mit der Oesterreichischen Entwicklungsbank ist ein Novum, mittels Impact Investing sollen die Lebensbedingungen der Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern verbessert und gleichzeitig attraktive Renditen erwirtschaftet werden.

Unter Impact Investing ist das gleichzeitige Streben nach finanzieller Rendite sowie nach vorab definierten sozialen und/oder ökologischen Zielen zu verstehen. Veranlagungen leisten einen Beitrag zur Erreichung der UN-Ziele zur nachhaltigen Entwicklung (SDGs, Sustainable Development Goals).

Das Expertenteam der OeEB erstellt Vorschläge, ein unabhängiges Investmentkomitee trifft die Endauswahl und erteilt die Freigabe des Investments.

Sie wollen Ihr Kapital auch mit Verantwortung und zugleich ertragreich investieren? Die Bank Gutmann steht Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

### Hannoversche Kassen: Einladung zur Film Premiere – UNSER ERBE – am 22.03.2020 in Hannover

Wir nutzen unsere Böden, als wären sie unerschöpflich. Im Schnitt dauert es 2000 Jahre, bis auf unserem Planeten zehn Zentimeter fruchtbare Erde entstehen. Nicht selten schieben wir sie beim Erschließen neuer Siedlungs- oder Gewerbeflächen achtlos beiseite oder Niederschläge spülen sie fort. Was bedeutet das für die Ernährung und das Leben der Zukunft? Was müssen wir ändern, um unseren Kindern genügend fruchtbaren Boden zu hinterlassen?

Der Dokumentarfilm „Unser Erbe“ veranschaulicht, wie unentbehrlich fruchtbarer Boden ist und zeigt Ansatzpunkte für unser Handeln auf. Regisseur Marc Uhlig lässt dabei Wissenschaftler und Praktiker zu Wort kommen, darunter den Physiker Ernst-Ulrich von Weizsäcker, die Fernsehköchin und Unternehmerin Sarah Wiener, sowie fragte Bodenexperten und Anbauer.

„Unser Erbe“ wurde co-finanziert durch ein Crowdfunding, bei dem u.a. die Hannoverschen Kassen und die Stiftung Berneburg mitgemacht haben. Beim Podiumsgespräch im Anschluss haben Zuschauer\*innen Gelegenheit, mit dem Regisseur persönlich ins Gespräch zu kommen und gleichzeitig in einer spannenden Talkrunde die Herausforderungen der vor uns liegenden Agrarwende kontrovers zu diskutieren.

Sonntag, den 22. März 2020 um 11.00 Uhr im Kino am Raschplatz (Hannover). Bei Interesse an Karten melden Sie sich bitte bei: [info@hannoversche-kassen.de](mailto:info@hannoversche-kassen.de).

### imug | rating: Raiffeisen Bank International nutzt ESG-Daten

Die Raiffeisen Bank International (kurz RBI) ist die zweitgrößte österreichische Bank, betrachtet neben Österreich aber auch Zentral- und Osteuropa als ihren Heimatmarkt. RBI wird künftig das gesamte Kreditgeschäft mithilfe der neuen Vigeo Eiris Datenbank VE DataLab nach ESG-Kriterien bewerten. Dafür nutzt die Großbank eine breite Research-Palette von Ausschlusskriterien, Kontroversen, ESG-, SDG- und Klimadaten und vertraut zusätzlich auf die VE Sector Reports. „Mit der Vigeo Eiris Datenbank haben wir Zugriff auf ein qualitativ hochwertiges Research. Uns hat insbesondere die Detailtiefe und die fundierten Sektoranalysen von Vigeo Eiris überzeugt. Mithilfe der ESG-Daten können wir unser Kreditgeschäft nach Nachhaltigkeits-Kriterien aufstellen und leisten somit einen wichtigen Beitrag zum Thema Sustainable Finance.“ So Markus Ecker von RBI.

Weitere Informationen zur ESG-Datenbank erhalten Sie bei [Frieder Olfe](#)

### imug | rating: Neue Ausschlusskriterien: Cannabis & Stammzellen

Die Kriterien Stammzellenforschung und Cannabis sind fortan vollständig in die Researchlinie Controversial Activities Screening (CAS) integriert und können auf Wunsch für neue oder bestehende Anlagepolitiken genutzt werden. Damit unterstreicht Vigeo Eiris einmal mehr seinen Anspruch, Partner für kirchliche Investoren zu sein. Der Vigeo Eiris-Vorgänger EIRIS wurde auf Initiative



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

von kirchlichen Investoren gegründet. Auch im deutschsprachigen Raum blickt imug auf eine jahrzehntelange vertrauensvolle Zusammenarbeit mit kirchlichen Anlegern zurück.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Sprechen Sie auch gerne [Michael Zahn](#) an (fon: +49 511 12196- 28).

### ISS ESG: Neue EU Climate Benchmark Indexfamilie

Die neue, von Solactive und ISS ESG entwickelte Indexfamilie erfüllt die im Bericht der Technical Expert Group (TEG) der Europäischen Kommission formulierten Anforderungen an Benchmarks (2019). Die Indices der Solactive ISS ESG Provisional EU Climate Benchmark Index Series berücksichtigen außerdem Scope-3-Emissionen bereits von Beginn an und gehen damit über die Anforderungen der TEG hinaus, welche deren Einbezug innerhalb der ersten vier Jahre erlauben. Die Indexreihe bildet derzeit Large und Mid Caps in den beiden Segmenten Europa und Entwickelte Märkte ab.

Die Solactive ISS ESG Paris-Aligned Benchmark (PAB) Indizes sind im Einklang mit dem 2°C-Ziel des Pariser Klimaabkommens und unterstützen damit ehrgeizige Klimaansatzstrategien. Die Solactive ISS ESG Climate Transition Benchmark (CTB) Indizes hingegen ermöglichen eine größere Diversifikation und dienen Investoren zur schrittweisen klimabewussten Anpassung ihres Aktienportfolios. Die Indexnamen erhalten den Zusatz „Provisional“ bis zur Veröffentlichung der delegierten EU-Rechtsakte auf Basis des TEG-Berichts. [www.issgovernance.com/eu-climate-benchmark-series-launched-in-partnership-with-solactive/](http://www.issgovernance.com/eu-climate-benchmark-series-launched-in-partnership-with-solactive/).

### ISS ESG: Veröffentlichung des Berichts „ESG Matters“

Der Bericht „ESG Matters“ von ISS untersucht den Zusammenhang des finanziellen Ertrags eines Unternehmens und seinen ESG-Aktivitäten. Er hält fest, dass profitablere Unternehmen einerseits eher über die notwendigen Ressourcen für Initiativen verfügen, die sich positiv auf ESG-Aspekte auswirken können. Gleichzeitig kann die finanzielle Unternehmensleistung aber auch vom erfolgreichen Umgang mit zentralen ESG-Risiken abhängen. Falls beide Annahmen zum Tragen kommen, kann ein positiver Effekt relevanter ESG-Initiativen auf einen finanziellen Erfolg zugrunde gelegt werden. Letzterer liefert wiederum die nötigen Ressourcen für verstärkte ESG-Bemühungen, die im Umkehrschluss weiter die Finanzleistung verbessern können. Der vollständige Bericht in Englischer Sprache steht zur Verfügung unter: [www.issgovernance.com/library/esg-matters/](http://www.issgovernance.com/library/esg-matters/).

### Jäderberg & Cie: Unternehmerische Projekte mit echtem Impact

Es gibt kaum eine Investmentgesellschaft mehr, die keine nachhaltigen Anlageprodukte herausbringt, um nach den Mustern der ESG-Kriterien, die vielfältige Maßnahmen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung beinhalten können, Vermögen zu verwalten. Für den unternehmerischen Impact Investor Peter Jäderberg (Jäderberg & Cie.) aus Hamburg ist dies aber nicht die Lösung: „Gerade bei klassischen Investmentprodukten wie Aktienfonds oder anderen aktienähnlichen Anlagen kann de facto kein Einfluss auf die nachhaltige Entwicklung von Unternehmen genommen werden.“ Seiner Ansicht nach ermöglichen nur unternehmerische Projekte echte Wirkung (Impact!), den man auch kontinuierlich messen und bewerten kann. Solche Direktinvestments wie die Beteiligung an nachhaltig bewirtschafteten Sandelholz-Plantagen, die Jäderberg & Cie. anbietet, erzielen eine ökologische Wirkung mit spürbarer Rendite für private und professionelle Investoren.

### Jäderberg & Cie: Nachhaltige Sandelholz-Plantagen als Renditebringer

Obwohl der Niedrig- und gar Negativzins längst bittere Realität für die Anleger in Deutschland und Europa ist, verschließen sich viele Sparer weiterhin nach einer Lösung für diesen historischen nie gesehenen Tiefstand. Und daher wandert weiterhin viel Vermögen in Bankeinlagen und Versicherungsprodukte. Laut dem unternehmerischen Impact Investor Peter Jäderberg (Jäderberg & Cie.) aus Hamburg eignen sich „reale Sachwerte wie Immobilien, Energieprojekte und insbesondere unsere Sandelholz-Plantagen als Beimischung für quasi jedes Vermögensportfolio. Sie bieten sehr interessante Renditechancen und einen ernsthaften Inflationsschutz und führen zu einer breiteren Diversifizierung.“ Die Hamburger bieten unter dem Namen „JC Sandalwood“ Beteiligungen an ihren Sandelholz-Plantagen in Australien an, die für ihre wirkungsorientierte Nachhaltigkeit ausgezeichnet worden ist und aus denen ab 2028 jährliche Renditen im hohen einstelligen Bereich erwartet werden.





## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

### KEPLER-FONDS KAG: Top-Bewertungen bei den Scope Investment Awards 2020

Die KEPLER-FONDS KAG wurde von der Ratingagentur Scope Analysis erneut für die hohe Managementqualität ausgezeichnet. Die bei Investoren vielbeachteten „Scope Investment Awards 2020“ fanden am 27.11. in Frankfurt statt. Analysiert wurden dabei 280 Vermögensverwalter mit rund 5.000 im deutschsprachigen Raum zugelassenen Fonds. KEPLER konnte in folgenden Hauptkategorien punkten: „Bester Universalanbieter“ – Top 5 in Deutschland und Österreich sowie „Bester Rentenfondsanbieter“ – Top 5 in Deutschland und Österreich.

KEPLER ist das einzige heimische Fondshaus, das seit 2013 ohne Unterbrechung von Scope ausgezeichnet wurde – davon als mehrfacher Kategorie-Sieger. Diese Prämierungen stellen für institutionelle Investoren und auch Privatkunden eine sehr wichtige Orientierung zur Management- und Servicequalität der jeweiligen Vermögensverwalter dar. Es freut uns sehr, dass KEPLER den hohen Level schon so viele Jahre halten kann und jetzt erneut als Top-Adresse im deutschsprachigen Raum hervorgehoben wurde.

Weitere Informationen zu den Auszeichnungen erhalten Sie unter folgendem Link: [www.kepler.at/eBusiness/01\\_template1/1176559894556129566-NA-1201178808685562566-NA-2-NA.html](http://www.kepler.at/eBusiness/01_template1/1176559894556129566-NA-1201178808685562566-NA-2-NA.html).

### LBBW Asset Management: Deutscher Fondspreis und €uro-FundAward für den LBBW Global Warming

Der LBBW Global Warming ist beim diesjährigen Fonds professionell Kongress in Mannheim mit dem Deutschen Fondspreis 2020 in der Kategorie Sustainable Investments ausgezeichnet worden. Ausschlaggebend waren dafür die „herausragenden Anlageergebnisse“ des Fonds. Die Sieger in dieser Kategorie wurden dabei anhand einer Analyse des Fondsdaten-Spezialisten Mountain-View ermittelt. Darüber hinaus belegte der Fonds jetzt Platz zwei in der Kategorie Ökologie/Nachhaltigkeit bei den €uro-FundAwards, die der Finanzen Verlag für die besten Fonds in Deutschland für das Jahr 2020 vergeben hat.

### Metzler Asset Management: ESG-Workshop für institutionelle Anleger

Wie lässt sich Regulierung und weitere ESG-Vorgaben mit einem ökonomischen Verständnis von Nachhaltigkeit vereinbaren? Nachhaltigkeit ist ein zentrales Thema für Investoren weltweit. Dabei haben sie durch die wachsende Anzahl an Regulierungen und ESG-Vorgaben immer größere Herausforderungen zu meistern. In unserem Workshop tauschen wir uns mit institutionellen Anlegern und Gastreferenten darüber aus, welche ESG-Vorgaben in den kommenden Jahren in Kraft treten und wie diese ökonomisch sinnvoll in Portfolios integriert werden können. Treffen Sie unsere Experten im März in Frankfurt, München, Düsseldorf, Hamburg und Wien. Details zu Veranstaltungsorten und Programm.

Details zu Veranstaltungsorten und Programm bitte verlinken auf: [www.metzler.com/de/metzler/asset-management/institutionelle-anleger/veranstaltungen/esg-workshop](http://www.metzler.com/de/metzler/asset-management/institutionelle-anleger/veranstaltungen/esg-workshop).

### MSCI veröffentlicht “ESG Trends to Watch 2020“

Auch dieses Jahr hat MSCI 5 ESG Themen identifiziert, welche das Jahr 2020 prägen werden: 1. Klima-Innovatoren der ersten Stunde fallen zurück: Patentanmeldungen sprechen deutliche Sprache 2. ESG Loans: Wer gewinnt & Wer verliert in diesem neuen Kapitalmarktumfeld 3. Green Real Estate: Prämie gegenüber nicht nachhaltigen Objekten wird immer deutlicher 4. Human Capital im Wandel: Die Herausforderung von Automation & Umbrüchen in der Qualifikationsanforderung 5. Stakeholder Kapitalismus: Aktionäre werden zur neuen bestimmenden Macht

Lesen Sie selbst was uns 2020 erwartet. Die Publikation finden Sie hier: [www.msci.com/www/research-paper/2020-esg-trends-to-watch/01686018980](http://www.msci.com/www/research-paper/2020-esg-trends-to-watch/01686018980).

### MSCI ESG Frankfurt Office wächst weiter – Carina Toussaint und Nahid Ghulami verstärken das MSCI ESG Consultant Team

Mit der Umsetzung der EU Regulierung, steigen die Anforderungen an Investoren, Umweltaspekte, gesellschaftliche Herausforderungen und Governance-Themen im Investmentprozess zu verankern. „Um unsere Kunden noch besser in diesem sich verändernden Umfeld zu unterstützen, haben wir uns mit zwei ausgewiesenen Expertinnen verstärkt. Wir freuen uns sehr,





## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

dass wir Frau Carina Toussaint und Frau Nahid Ghulami für unser ESG Team gewinnen konnten“ kommentiert Christopher Knapp, Senior ESG Consultant DACH.

Frau Toussaint verfügt über mehrere Jahre Erfahrung im globalen Asset Management mit Stationen bei APG Asset Management und NN Investment Partners in den Niederlanden. Mit dem Fokus auf ESG Research, hat Frau Toussaint die Integration von ESG Daten im Investmentprozess unterstützt. Frau Ghulami betreute zuvor bei FactSet globale Investment Manager aus der DACH Region mit Fokus auf Portfolioanalysen und der Umsetzung von ESG-Strategien im Portfoliomanagement.

### NKI feiert 5. Geburtstag – Kunden und Partner schauen zurück

Mitte Januar 2020 feierte das NKI seinen bereits 5. Geburtstag. Aus diesem Anlass haben wir langjährige Kunden und Partner eingeladen, in einem kurzen Rückblick zu schildern, was sich in diesen fünf Jahren in ihren Tätigkeitsfeldern getan hat. Diese Beiträge werden wir in den kommenden Wochen sukzessive in diese Rubrik integrieren – freuen Sie sich auf aufschlussreiche Rückblicke und Reflektionen zu ganz unterschiedlichen Themen und schauen Sie gern regelmäßig vorbei: [nk-institut.de/fuenf-jahre-nki](http://nk-institut.de/fuenf-jahre-nki). Bei allen unseren Kunden und Partnern bedanken wir uns ganz herzlich für ihr Vertrauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit in den vergangenen 5 Jahren.

### NKI verstärkt sich

Mit Ursula Koch hat das NKI nochmals kompetente Verstärkung bekommen. Frau Koch hat eine Banklehre bei der BayernLB absolviert und an der Hochschule für Ökonomie & Management (FOM München) einen Abschluss als Bachelor in Business Administration erreicht. Ihre Thesis beschäftigte sich mit dem Thema „Mikrofinanzierung – Ein Beitrag zur Armutsbekämpfung?“ Zu ihren beruflichen Stationen zählt die GLS Bank, wo sie als Privat- und Firmenkundenberaterin gearbeitet hat. Frau Koch verfügt über Qualifikationen als Certified Expert in Microfinance (Frankfurt School of Finance & Management) sowie als Fachberaterin für Nachhaltiges Investment (Ecoanlageberaterin) und war Mitglied des Vorstandes von Oicocredit e.V. in Berlin.

### Peter Nünlist AG Investment Management & Services hat ein interaktives Tool für die Erarbeitung von Know-How im Nachhaltigkeitsbereich konzipiert

Im Moment wird die wissenschaftliche Arbeit einer Mitarbeiterin (Marina Vidovic) überarbeitet, die bereits bei der ersten Veröffentlichung in Buchform beim AV Akademikerverlag erhältlich war [www.amazon.com/Nachhaltige-Anlagen-und-deren-Integration/dp/6202213345](http://www.amazon.com/Nachhaltige-Anlagen-und-deren-Integration/dp/6202213345). Darin ging es um die Integration nachhaltiger Anlagen bei Pensionskassen. In der Arbeit werden Antworten auf die Fragen gegeben, welche Motive für die Berücksichtigung bzw. Unterlassung von nachhaltigen Anlagen vorliegen und ob diese Anlagen für die Versicherten geeignet sind. Um den Stellenwert nachhaltiger Anlagen bei Pensionskassen zu ermitteln, wurden primär qualitative Analysemethoden angewendet (Interviews mit Experten). Schweizer Pensionskassen weisen im internationalen Vergleich beim Einsatz von nachhaltigen Anlagen einen Rückstand auf. Das liegt daran, dass bezüglich der praktischen Umsetzung Unsicherheiten bestehen, die in der Beibehaltung einer konservativen Einstellung resultieren und somit Anlagechancen verhindern. Aktuell fehlen Instrumente und Anleitungen zur Anwendung, die es ermöglichen, dass Pensionskassenverwalter das nötige Wissen selbständig und praktisch aufbauen können. Um den Einstieg in die Thematik zu erleichtern, hat die Peter Nünlist AG ein interaktives Tool entwickelt. Dieses kann ab diesem Frühjahr bestellt und in der Praxis eingesetzt werden.

### SD-M GmbH: BaFin benennt SD-KPI Standard 2016-2021 als externen Nachhaltigkeitsstandard

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) schreibt in ihrem [Merkblatt](#) zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken: „Die Entwicklung einheitlicher Standards ist eine wesentliche Voraussetzung für die langfristige Etablierung von ESG-Ratings.“ Beaufsichtigte Unternehmen sollten sich an externen Nachhaltigkeitsstandards orientieren wie dem [SD-KPI Standard 2016-2021](#), den SD-M im Auftrag des Bundesumweltministeriums erstellt hat. Er enthält drei wesentliche ESG-Indikatoren in 68 verschiedenen Industrien (SD-KPIs). Die [SD-KPIInform® Datenbank](#) in Kooperation mit Sustainalytics enthält quantitative SD-KPI-Bewertungen für über 6.400



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Unternehmen. Sie wird von Asset Managern, Asset Ownern und Index Providern lizenziert. Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte: Dr. Axel Hesse, Tel. 069 / 17 55 48 222, [Hesse@SD-M.de](mailto:Hesse@SD-M.de) oder Florian Brechtel, Tel. 069 / 17 55 48 221, [Brechtel@SD-M.de](mailto:Brechtel@SD-M.de).

### SD-M GmbH: SD-KPIIndex®-Familie jetzt für Unternehmensanleihen (Solactive) und Aktien (STOXX)

Die auf dem von der BaFin benannten SD-KPI Standard 2016-2021 (s. oben) beruhende SD-KPIIndex®-Familie besteht jetzt aus Indizes für Unternehmensanleihen und Aktien. Die Index-Methodologie ist identisch. Die Komponenten der Standardindizes werden nach SD-KPIs bewertet. Die beiden unteren Quintile werden dann im SD-KPIIndex® untergewichtet, die oberen Quintile übergewichtet. Dies ergab einen kleinen Tracking Error und eine langfristig moderate Outperformance. Bisher wurden folgende Indizes lanciert: [EURO iSTOXX 50 SD-KPI](#), [iSTOXX Europe 50 SD-KPI](#), [iSTOXX Europe 600 SD-KPI](#), [Solactive Euro IG Corporate SD-KPIIndex](#), [Solactive GBP IG Corporate SD-KPIIndex](#), [Solactive USD IG Corporate SD-KPIIndex](#). Die Indizes können als Benchmark für aktive und passive Publikums-/ETF-/Spezialfonds verwendet werden. Customized Indizes sind möglich. Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte: Dr. Axel Hesse, Tel. 069 / 17 55 48 222, [Hesse@SD-M.de](mailto:Hesse@SD-M.de) oder Florian Brechtel, Tel. 069 / 17 55 48 221, [Brechtel@SD-M.de](mailto:Brechtel@SD-M.de). Website: [www.SD-M.de](http://www.SD-M.de).

### Swisscanto Invest: Wasser - Investition mit und in die Zukunft

„Gold strahlt einen unvergleichlichen Glanz aus und Diamanten lassen so manches Herz höherschlagen. So faszinierend sie erscheinen - lebensnotwendig sind beide nicht. Das hat ihnen ein anderer knapper Rohstoff voraus: Wasser - die Quelle allen Lebens. Die globale Wasserversorgung ist für die Weltgemeinschaft eine der dringlichsten Aufgaben und größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Und damit nicht minder wichtig als die Eindämmung des Klimawandels!“ Mit dieser Einleitung geht Jan Sobotta, Leiter Sales Ausland bei Swisscanto Asset Management International S.A., auf die Notwendigkeit und die Anlagechancen von Wasserinvestments ein in einem umfassenden Gastbeitrag im Magazin Global Investor. Der Artikel ist auf den Seiten 38 bis 40 erschienen und auf der Startseite von [www.globalinvestor.de](http://www.globalinvestor.de) nachzulesen. Mit dem Swisscanto (LU) EF Global Water Invest AT (ISIN LU0302976872) steht Anlegern seit 2007 ein entsprechender Fonds zur Verfügung, der unter nachhaltigen Gesichtspunkten weltweit in Aktien von Unternehmen investiert, die einen Beitrag leisten Wasser zu sparen oder zu schützen.

Weitere Informationen unter: [www.swisscanto.de](http://www.swisscanto.de), Ansprechpartner: [jan.sobotta@swisscanto.com](mailto:jan.sobotta@swisscanto.com).

### Swisscanto Invest: Mehr Grün für Schwellenländer

Mehr Grün für Schwellenländer - unter dieser Überschrift wurde der Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Emerging Markets AT (ISIN LU0338548034) im Fachmagazin „Börse Online 4-2020“ in der Rubrik „Fonds der Woche“ vorgestellt und als kaufenswert eingestuft. „Die Berichterstattung unterstreicht unsere Einschätzung, dass es sich insbesondere in den Emerging Markets lohnt, nachhaltige Anlagechancen zu nutzen“, sagt Sobotta. Der Fonds investiert in Aktien von Unternehmen mit Sitz und/oder Geschäftsschwerpunkt in einem Schwellenland, die Lösungsbeiträge für gesellschaftliche Nachhaltigkeitsprobleme leisten. Dabei geht es um die Entkopplung des Wirtschaftswachstums vom Ressourcenverbrauch und der Förderung der Chancengleichheit. Im Fokus stehen dabei Unternehmen, die aufgrund ihrer nachhaltigen Produkte oder Dienstleistungen langfristig profitabel wachsen, da sie über hohe Eintrittsbarrieren verfügen. Der Fonds wird aktiv verwaltet und die Titelselektion erfolgt durch fundamentale Unternehmensanalysen. Im Portfolio des im Jahr 2008 lancierten Fonds befinden sich in der Regel 40 bis 60 Werte. Weitere Informationen unter: [www.swisscanto.de](http://www.swisscanto.de), Ansprechpartner: [jan.sobotta@swisscanto.com](mailto:jan.sobotta@swisscanto.com).

### Union Investment: Pensions for Purpose

Seit Kurzem ist Union Investment auf der internationalen Plattform „[Pensions for Purpose](#)“ präsent. Pensions for Purpose ist eine gemeinsame Initiative von Impact-Managern, Pensionsfonds, sozialen Unternehmen und weiteren Unternehmen, die an Impact-Investitionen beteiligt oder interessiert sind. Das Ziel dieser Plattform ist es, das Verständnis für Impact Investment zu fördern, indem Nachrichten, Blogs, Fallstudien, akademische Forschung und Thought Leadership Papers publiziert und



## NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

ausgetauscht werden. Zudem fungiert Pensions for Purpose als erste Anlaufstelle für Journalisten, die Informationen zu nachhaltigen Investments suchen.

### Union Investment: Taxonomie und Green Bonds

Ökologisch orientierte Parteiprogramme und eine auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Politikagenda sind im Aufwind. Auch für uns als Investor rücken diese Themen noch mehr ins Zentrum der Aktivitäten. Denn klar ist: Auch der Finanzbereich muss zum Erreichen der Pariser Klimaziele und der Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen einen Beitrag leisten.

Der Handlungsrahmen für die Finanzwirtschaft wird dabei durch geplante regulatorische Änderungen auf EU-Ebene vorgegeben. Im Juni 2019 hat eine von der EU-Kommission beauftragte technische Expertengruppe (TEG) einen Vorschlag präsentiert, der einen einheitlichen Klassifizierungsrahmen definiert: den sogenannten Taxonomiereport. Green Bonds sind der Investmentbereich, in dem zeitnah und sinnvoll Taxonomievorgaben angewendet und umgesetzt werden können.

[Lesen Sie weiter](#)





## AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT, POLITIK UND VERBÄNDEN

### AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT & POLITIK

#### BaFin veröffentlicht Merkblatt zu Nachhaltigkeitsrisiken

Nach einer Konsultation des Entwurfs hat die BaFin am 20.12.2020 die finale Version des Merkblatts zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken veröffentlicht. Mit dem Merkblatt möchte die BaFin den von ihr beaufsichtigten Unternehmen eine Orientierungshilfe im Umgang mit dem immer wichtiger werdenden Thema „Nachhaltigkeitsrisiken“ geben – und führt zur Illustrierung zahlreiche Beispiele und mögliche Fragen an. Die BaFin sensibilisiert insbesondere für Transitionsrisiken im Bereich Klima und Umwelt, also Risiken, die mit einer Dekarbonisierung der Wirtschaft einhergehen. Im Zusammenspiel mit den klassischen Umweltrisiken (Hitzeperioden, Waldbrände, Überflutungen etc.) können sich Transitionsrisiken potenzieren.

Die BaFin empfiehlt, eigenständige Nachhaltigkeitsstrategien zu entwickeln oder bestehende Strategien entsprechend anzupassen. Um die Nachhaltigkeit von Finanzanlagen festzustellen und daraus ggf. Handlungsbedarf abzuleiten, wird der Einsatz von Stresstests und die Verwendung von ESG-Ratings angeregt. Das Merkblatt zum Download: [https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Merkblatt/dl\\_mb\\_Nachhaltigkeitsrisiken.pdf?blob=publicationFile&v=9](https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Merkblatt/dl_mb_Nachhaltigkeitsrisiken.pdf?blob=publicationFile&v=9)

#### DBU: Legen Versicherer Hebel in Richtung Nachhaltigkeit um?

Mit Kapitalanlagen von rund 1.600 Milliarden Euro gehörten die Versicherer 2018 zu den größten institutionellen Investoren in Deutschland. oekom research, einer der weltweiten Top-Anbieter von Informationen über das soziale und ökologische Verhalten von Unternehmen, Branchen und Staaten, kommt mit Blick auf Versicherungen allerdings zu einem ernüchternden Fazit: Keines der 132 untersuchten Versicherungsunternehmen in Deutschland verfügt über ein umfassendes in der Praxis umgesetztes Nachhaltigkeitsprogramm. Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) will dabei unterstützen, ein Bewertungssystem zu entwickeln, mit dem Kompositversicherungen – also Sach- und Unfallversicherungen, keine Lebens-, Kranken und Rechtsschutzversicherungen – vom Verbraucher nach ihrem Beitrag zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit verglichen werden können. Das Projekt der Greensurance Stiftung | Für Mensch und Umwelt (Weilheim i.OB) unterstützt sie fachlich und finanziell mit rund 296.000 Euro.

Weiterlesen: [www.dbu.de/123artikel38511\\_2442.html](http://www.dbu.de/123artikel38511_2442.html).

#### EU-Parlament billigt trotz EU-Greendal Investment Plan Millionen-Investitionen in neue Gasinfrastruktur

Am 14. Januar 2020 legte die Europäische Kommission den Europäischen Green Deal-Investitionsplan vor, mit dem in den nächsten zehn Jahren mindestens 1 Billion Euro an nachhaltigen Investitionen mobilisiert werden sollen. Es wird einen Rahmen ermöglichen, um öffentliche und private Investitionen zu erleichtern, die für den Übergang zu einer klimaneutralen, grünen, wettbewerbsfähigen und integrativen Wirtschaft erforderlich sind. Entgegen der ambitionierten EU-Klimaziele hat das EU-Parlament am 12.02.2020 mehrheitlich für die aktualisierte Liste von Energie-Infrastrukturprojekten im gemeinsamen europäischen Interesse (Projects of Common Interest – PCI) gestimmt und somit gegen den Antrag der Grünen dagegen zu stimmen. Denn neben dem Ausbau von Stromnetzen und Smart Grids stehen auch 32 Gasprojekte auf der PCI-Liste. Nun ist der Rat der Staats- und Regierungschefs am Zug, bis Ende Februar zuzustimmen, was als Formsache gilt.

Selbst die Europäische Investitionsbank (EIB), welche Ende letzten Jahres bekannt gab, keine fossilen Energien mehr finanzieren zu wollen, behält es sich vor Fördermittel für diese Vorhaben bereitzustellen.

Parlament und Rat können die Liste nur als Ganzes ablehnen oder annehmen, nicht aber einzelne Projekte. Die von den Grünen geforderte Ablehnung hätte zur Folge gehabt, dass die Kommission eine neue Liste hätte vorschlagen müssen. „Mit neuen Investitionen in Gasprojekte wird ein ökonomisches und klimapolitisches Milliardengrab geschaffen“, schimpfte Michael Bloss, der für die Grünen im Industrie- und im Umweltausschuss des Europaparlaments sitzt. „Wer heute in fossile Gasprojekte investiert, investiert am Klima- und am Energiemarkt der Zukunft vorbei“, warnte er.





## AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT, POLITIK UND VERBÄNDEN

### ESMA veröffentlicht Nachhaltigkeitsstrategie

Nach der Europäischen Bankenaufsicht (EBA) hat nun auch die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) ihre Nachhaltigkeitsstrategie veröffentlicht. Die Strategie legt fest, wie die ESMA Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten stellen wird, indem sie Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren (ESG) in ihre Arbeit einbezieht. Zu den wichtigsten Prioritäten der ESMA gehören Transparenzverpflichtungen, Risikoanalysen für grüne Anleihen, ESG-Investitionen, Konvergenz der nationalen Aufsichtspraktiken in Bezug auf ESG-Faktoren, Taxonomie und Aufsicht. Die betroffenen Unternehmen sollten sich auf diese Pläne der ESMA frühzeitig einstellen. Die jeweiligen Nachhaltigkeitsstrategien können Sie hier einsehen:

EBA - <https://eba.europa.eu/eba-pushes-early-action-sustainable-finance>; ESMA - [https://www.esma.europa.eu/sites/default/files/library/esma22-105-1052\\_sustainable\\_finance\\_strategy.pdf](https://www.esma.europa.eu/sites/default/files/library/esma22-105-1052_sustainable_finance_strategy.pdf)

### Laufende EU-Konsultationen

Im Rahmen der Umsetzung des EU-Aktionsplans zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums laufen derzeit Konsultationen, an denen Sie sich noch bis Ende Februar bzw. Anfang April beteiligen können. Bis zum 29. Februar können Sie noch Feedback zur Roadmap für Änderungen der Anforderungen zur Richtlinie über die nichtfinanzielle Berichterstattung abgeben.

Außerdem zur Konsultation steht der zweite technische Bericht mit Vorschlägen zu Umfang und Kriterien zum EU Eco-Label für Finanzprodukte. Die jeweiligen Zugänge sind auf der FNG-Website verlinkt: <https://forum-ng.org/de/eu-aktionsplan/aktuelle-eu-konsultationen.html>.

### UmweltDialog: 83 Prozent der DAX 30-Unternehmen nutzen GRI

Im zweiten Jahr der Berichterstattungspflicht nach dem CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz offenbart sich ein zunehmender Einfluss zivilgesellschaftlicher Debatten auf die nichtfinanzielle Rechenschaftslegung deutscher Unternehmen. Einzelne Unternehmen des DAX 30 positionieren sich als Vorreiter des Übergangs hin zu CO<sub>2</sub>-neutralem Wirtschaften und streben anspruchsvolle Klimaschutzziele an.

Im Rahmen der Studie „Das CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz im DAX 30. Die praktische Ausgestaltung der nichtfinanziellen Berichtspflicht – Fokusthema Umwelt“ von der Kirchhoff Consult AG und der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde die gesetzliche nichtfinanzielle Berichterstattung der DAX 30-Unternehmen mit dem Fokusthema Umwelt eingehend analysiert. Dabei zeigt sich ein fortgeschrittener Stand der nichtfinanziellen Berichterstattung über Treibhausgas-Emissionen, während in anderen Themenbereichen zum Teil nur eine geringe Anzahl von Unternehmen konkrete Zielsetzungen oder Kennzahlen definiert. Einzelne DAX 30-Unternehmen versäumen weiterhin, das sich ihnen bietende Potenzial einer transparenten und glaubwürdigen Berichterstattung sowie einer nachhaltigen Ausrichtung der Geschäftsmodelle zu nutzen.

Weiterlesen: [www.umweltdialog.de/de/management/Reporting/2020/83-Prozent-der-DAX-30-Unternehmen-nutzen-GRI.php](http://www.umweltdialog.de/de/management/Reporting/2020/83-Prozent-der-DAX-30-Unternehmen-nutzen-GRI.php).



## VERÖFFENTLICHUNGEN

### VERÖFFENTLICHUNGEN UND LITERATUR

#### CRIC

#### Stimmungsbarometer nachhaltige Geldanlagen

Das Ziel dieses Stimmungsbarometers ist es nicht, exakte Antworten oder Zahlen zu liefern, sondern wichtige Fragen zu stellen und darüber zu diskutieren, ob die zunehmende Akzeptanz nachhaltiger Geldanlagen auch tatsächlich dazu führt, unsere Welt besser zu machen. Weil es noch keine geeigneten Methoden einer exakten Wirkungsmessung gibt, die Frage der Wirksamkeit nachhaltiger Geldanlagen aber dennoch zentral ist und es unzureichend wäre, wenn nachhaltige Geldanlagen zwar zu besseren Renditen, aber nicht zu mehr Nachhaltigkeit führen, ist eine solche Diskussion über die Wirksamkeit nachhaltiger Geldanlagen unverzichtbar. Den Bericht zur Umfrage können Sie hier downloaden:

[https://cric-online.org/images/individual\\_upload/presse/CRIC-Stimmungsbarometer\\_2019.pdf](https://cric-online.org/images/individual_upload/presse/CRIC-Stimmungsbarometer_2019.pdf)

#### DVFA

#### SDG Auswirkungsmessung – Ein Überblick über Anbieter, Methoden, Daten und Output

Mit der im Jahr 2015 festgelegten Agenda für nachhaltige Entwicklung im Jahr 2030, wurden die 17 Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung, „Sustainable Development Goals“ (SDGs) eingeführt. Obwohl die SDGs für Bewertungen von Staaten eingeführt werden sollten, sind die SDGs auch ein wichtiger Meilenstein für effektive nachhaltige Anlagen in Unternehmen. So betrachten immer mehr Investoren die SDGs als Rahmen für die Messung positiver Auswirkungen. Mit dieser Veröffentlichung soll ein Marktüberblick über die derzeit verfügbaren SDG-Messungen, Analysetools und Anbieter geliefert werden. Dies darf dabei keineswegs als eine Empfehlung dieser Anbieter verstanden werden. Wir haben in diesem Papier nur die zwölf Anbieter aufgenommen, die aus unserer Sicht ihre Tools einer breiteren Kundenbasis anbieten:

[https://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Verband/Kommissionen/Sustainable\\_Investing/DVFA\\_SDG-Auswirkungsmessung.pdf](https://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Verband/Kommissionen/Sustainable_Investing/DVFA_SDG-Auswirkungsmessung.pdf)

#### DR. HANS-WERNER GRUNOW & CHRISTOPH ZENDER

#### Green Finance: Erfolgreiche Schritte zur grünen Unternehmensfinanzierung

In diesem essential beschreiben Hans-Werner Grunow und Christoph Zender den Grundgedanken und die Entwicklung von Green Finance und dessen Einsatzmöglichkeiten in der Unternehmensfinanzierung. Die Autoren skizzieren die Entstehung von Green Finance und zeigen Unterschiede zu konventionellen Finanzierungen auf. Es wird beschrieben, in welchen Fällen Green Finance eingesetzt wird, welche Instrumente in Frage kommen und welche Prozesse durchlaufen werden. Behandelt werden außerdem die Green-Finance-Pläne der Europäischen Union. Zugang unter:

<https://www.springerprofessional.de/green-finance/17558770>



## WEITERBILDUNGSANGEBOTE

### WEITERBILDUNGSANGEBOTE

#### FNG & ÖGUT

#### Weiterbildung Nachhaltige Geldanlagen – Anmeldung noch möglich

Der Beratungsbedarf zu Nachhaltigkeit nimmt derzeit rasant zu, so ist der Kurs für Finanzberater\*innen, Mitarbeiter\*innen in der Vermögensverwaltung und andere Interessierte ein perfekter erster Einstieg in Nachhaltige Geldanlagen. Die Weiterbildung wurde von einem internationalen Konsortium renommierter Akteure (UKSIF, Novethic, ÖGUT, SweSif und FNG) entwickelt. Durch die webbasierten Module ermöglicht der Kurs eine ortsunabhängige Teilnahme und eine freie Zeiteinteilung. Bei einem abschließenden Webinar können auch Fragen diskutiert werden. Der **nächste Termin für das Abschlusswebinar** ist am **27. Februar 2020 um 14 Uhr**. Der Kurs ist vom Österreichischen Verband Financial Planners zertifiziert und ist dort zwölf CPD-Punkte (Continuing Professional Development-Credits) wert, was einem Aufwand von 9.5 bzw. 12 Stunden entspricht.

Bei Interesse an hausinternen Schulungen bieten wir auch direkte Weiterbildungen vor Ort an. Weitere Informationen finden Sie unter [www.sustainable-investment.eu](http://www.sustainable-investment.eu) oder direkt in der FNG Geschäftsstelle, Herr Masri: [masri@forum-ng.org](mailto:masri@forum-ng.org).

#### EBS

#### EBS Kompaktstudium Sustainable & Responsible Investments (SRI)

Das 7-tägige Kompaktstudium Sustainable & Responsible Investments (SRI) an der EBS Executive School richtet sich an Asset Manager und institutionelle Investoren (Banken, Versicherungen, KVGs, Pensionskassen, Stiftungen, Family Offices etc.), an freie Finanzdienstleister und an Unternehmen (Treasury, Investor Relations, CSR). Nach bestandener schriftlicher Prüfung führen die Teilnehmer den Titel „SRI-Advisor (EBS)“. 20 hervorragende Dozenten vorwiegend aus der Finanzdienstleistungsindustrie vermitteln Cutting Edge-Know how über Geschäftsfeld und Prozess der nachhaltigen Kapitalanlage. Sechs der 18 Module

richten sich an spezielle Zielgruppen: Pensionskassen, Versicherungen, Private Equity-Gesellschaften, Stiftungen, kirchliche Einrichtungen und Unternehmen.

Der 5. Jahrgang des SRI-Kompaktstudiums an der EBS Executive School startet am 21.09.2020.

FNG Mitglieder erhalten einen rabattierten Preis von EUR 3.990 (statt EUR 4.400).

Informationen zum aktuellen Programm auf der EBS Website:

<https://www.ebs.edu/de/zertifikatsprogramm/sustainable-und-responsible-investments>

#### GELD UND ETHIK

#### N-Motion: Lehrgang "Nachhaltiger AnlageManager" startet im Februar 2020

Die Entwicklung von Fach- und Methodenkompetenz (Regulatorik, Märkte, Standards, Ratings etc.), Hintergrundgespräche mit renommierten Experten und die Gewinnung einer persönlichen Haltung stehen im Mittelpunkt unseres Lehrgangs, den wir auch in 2020 gemeinsam mit dem Wirtschaftsethiker Dr. Klaus Gabriel durchführen. Nach erfolgreich absolviertem Follow up Ende November startet der neue Kurs bereits am 21./22. Februar 2020. Weitere Module sind am 27./28. März sowie am 7./8. Mai. Durchführungsorte sind München und Regensburg. Informationen und Anmeldung unter <https://akademie.geldundethik.com>

#### ECOANLAGEBERATER

#### Nur noch 3 Plätze frei für den Fernlehrgang Fachberater/in für nachhaltiges Investment

Am 14. März 2020 startet der einzige von der staatlichen ZfU zugelassene Fernlehrgang zum/r Fachberater/in für nachhaltiges Investment. Er dauert 3 Monate und endet mit der Abschlussprüfung am 24. Juni 2020. Es sind nur noch drei Plätze für Schnellentschlossene frei.

Weit über 500 Teilnehmer/innen aus Banken, Sparkassen und Beraterunternehmen haben diese renommierte Weiterbildung in den vergangenen Jahren bereits absolviert. Zu dem Online-Fernlehrgang gehören auch drei Workshop-Tage mit Vorträgen hervorragender Referenten aus der



## WEITERBILDUNGSANGEBOTE

Praxis. Die Teilnehmer/innen knüpfen hier hilfreiche berufliche Kontakte und erweitern ihr Netzwerk. Mehr Infos und Anmeldeunterlagen erhalten Sie gerne unter [www.ecoanlageberater.de](http://www.ecoanlageberater.de), über Tel. 0231 477 359 60 oder per E-Mail an [lehrgang@ecoreporter.de](mailto:lehrgang@ecoreporter.de).





STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

KEINE STELLENANGEBOTE VORHANDEN.



## KALENDER

### Kalender

Datum	Ort	Veranstaltung
20.02.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#">Immobilien ESG Konferenz</a>
22.02.2020	D-Hannover	<a href="#">Börsentag kompakt Hannover</a>
25.02.2020	A-Wien	<a href="#">Grünes Geld für Grüne Investitionen – Das Umweltzeichen als Orientierungshilfe für nachhaltige AnlegerInnen</a>
28.02.2020	D-Berlin	<a href="#">Grüner Wirtschaftskongress</a>
29.02.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#">Börsentag</a>
03.03.2020	D-Berlin	<a href="#">Internationale GDV-Konferenz zur Versicherungsregulierung 2020</a>
23.03.2020	CH-Zürich	<a href="#">38. Lifefair Forum "Nachhaltig Investieren und Finanzieren: Marktentwicklung und Stolpersteine"</a>
05.03.2020	D-Berlin	<a href="#">Sustainable Finance &amp; Impact Investing Roundtable zum Thema „Nachrichtenlose Assets für Social Impact nutzbar machen“</a>
06.03.2020	online	<a href="#">Webinar zum Zwischenbericht des Sustainable Finance Beirats</a>
07.03.2020	D-Düsseldorf	<a href="#">Anlegertag Düsseldorf</a>
11.03.2020	Online	<a href="#">Live-Online-Seminar „SDGs &amp; Nachhaltigkeit in der Praxis: Sustainable Finance“</a>
12.03.2020	D-Berlin	<a href="#">10 Jahre FairWorldFonds</a>
12.03.2020	online	<a href="#">Einführungswebinar: Stakeholder Engagement. Nachhaltigkeit weiterdenken und gemeinsame Ziele erreichen</a>
12.03.2020	D-Berlin	<a href="#">Klimawandel, Klimaschutz - Sind wir noch zu retten?</a>
13.03.2020	D-Bonn	<a href="#">CRIC Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel</a>
16.03.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#">FAZ-Konferenz Nachhaltigkeit &amp; Kapitalanlage #3</a>
16.03.2020	D-Bonn	<a href="#">Zertifikatslehrgang Sustainable Finance Manager</a>
16.03.2020	D-Berlin	<a href="#">Praxisseminar: Digitalisierung verantwortungsvoll gestaltet</a>
19.03.2020	D-Berlin	<a href="#">UPJ-Jahrestagung 2020: CSR &amp; Kooperationen für eine nachhaltige Transformation</a>
19.03.2020	D-Würzburg	<a href="#">ökofinanz-21 Frühjahrstagung</a>
21.03.2020	A-Wien	<a href="#">Börsentag Wien</a>
23.03.2020 bis 16.05.2020	D-Oestrich Winkel	<a href="#">EBS Kompaktstudium Sustainable &amp; Responsible Investments (SRI)</a>
24.03.2020 bis 25.03.2020	D-Hamburg	<a href="#">Green Maritim Forum</a>
25.03.2020 bis 26.03.2020	D-Berlin	<a href="#">Frauenhofer-Symposium Energiewende ohne Politik?</a>
25.03.2020	D-Berlin	<a href="#">Unternehmen Biologische Vielfalt 2020</a>
31.03.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#">BVI Fund Operations Konferenz</a>
24.04.2020 bis 25.04.2020	D-Stuttgart	<a href="#">INVEST Stuttgart - Grünes Geld Forum</a>
29.04.2020	D-Stuttgart	<a href="#">16. Deutsches CSR-Forum</a>
04.05.2020	A-Innsbruck	<a href="#">CRIC: Werte Leben - Impulse</a>



## KALENDER

06.05.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#"><u>Sustainable Management Summit</u></a>
12.05.2020	D-Berlin	<a href="#"><u>Fachkonferenz: „Nachhaltige kommunale Finanzen - Wege zur ökonomischen und ökologischen Rendite“</u></a>
25.05.2020 bis 26.05.2020	CH-Zurich	<a href="#"><u>TBLI Conference Europe</u></a>
08.06.2020	D-Berlin	<a href="#"><u>Veröffentlichung FNG-Marktbericht 2020</u></a>
09.06.2020	D-Berlin	<a href="#"><u>CSR-Preis 2020 der Bundesregierung und Praxistag</u></a>
09.06.2020 bis 10.06.2020	GB-London	<a href="#"><u>Responsible Investor London Conference</u></a>
15.06.2020	D-Berlin	<a href="#"><u>20. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung</u></a>
17.06.2020 bis 19.09.2020	D-Leipzig	<a href="#"><u>Deutscher Stiftungstag</u></a>
22.06.2020 bis 02.12.2020	D-Östlich Winkel	<a href="#"><u>EBS Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)</u></a>
16.09.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#"><u>Nachhaltige Geldanlagen 2019 - 13. Jahreskonferenz der Frankfurt School of Finance &amp; Management</u></a>
21.09.2020 bis 28.11.2020	D-Östlich Winkel	<a href="#"><u>EBS Kompaktstudium Sustainable &amp; Responsible Investments)</u></a>
28.09.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#"><u>Sustainable Finance Gipfel</u></a>
29.09.2020 bis 30.09.2020	D-Essen	<a href="#"><u>VÖB Kongress der Kreditwirtschaft 2020</u></a>
30.09.2020	D-Berlin	<a href="#"><u>DGCN Jubiläumskonferenz</u></a>
10.09.2020 bis 11.09.2020	D-Berlin	<a href="#"><u>Nachhaltigkeitskonferenz der Evangelischen Bank</u></a>
29.10.2020	D-Berlin	<a href="#"><u>ecolution 2020 – Dialog für Nachhaltiges Wirtschaften</u></a>
06.11.2020 bis 07.11.2020	D-Chemnitz	<a href="#"><u>Sächsische Nachhaltigkeitskonferenz</u></a>
26.11.2020	D-Frankfurt am Main	<a href="#"><u>FNG Siegel VergabeFeier</u></a>





## IMPRESSUM



### IMPRESSUM

FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.  
 Motzstr. 3 SF  
 1077 Berlin  
 Tel: +49-30-629 37 99 80  
 E-Mail: [office@forum-ng.org](mailto:office@forum-ng.org)  
 Web: [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org)

#### Vorstandsvorsitzender

Volker Weber

#### Stellvertretende Vorstandsvorsitzende:

Hermann Klughardt, Wolfgang Pinner, Patrick Wirth

#### Vorstandsmitglieder

Sandra Murphy, Dominik Pfoster, Dr. Ingeborg Schumacher-Hummel, Matthias Stapelfeldt, Berenike Wiener, Axel Wilhelm, Dr. Helge Wulsdorf, Markus Zeilinger

#### Geschäftsführung

Claudia Tober

Angela McClellan

#### Referenten der Geschäftsstelle:

Naciye Atalay, Simon Dittrich, Anne-Marie Gloger, Raschid Masri

Vereinsregister: Frankfurt/Main 12134

#### Forum Nachhaltige Geldanlagen

FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V., der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 190 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater, wissenschaftliche Einrichtungen und Privatmitglieder. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif. Die 2015 gegründete Tochtergesellschaft GNGmbH verleiht das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds.